

's Rebenblattl

Gegründet im Mai 1988 von Kurt Hemmer

Unabhängiges und überparteiliches Informationsblatt mit Berichten aus der Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße



Foto: Martina Schmid Fotografie

Seite **4**

Ausbau Glasfasernetz
in Leutschach

Seite **7**

40 Jahre Partnerschaft
mit Feucht

Seiten **8 - 9**

Umstellung Leicht- und
Metallverpackungssammlung

Inklusive

Müllkalender 2025 zum
Heraustrennen



Frohe WEIHNACHTEN



Leutschach
AN DER WEINSTRASSE

Weihnachten ist für uns noch immer die schönste Zeit des Jahres.
Für ein paar Tage zurückziehen, abschalten, Kraft tanken und genießen. Viel Liebe, Kraft, Ruhe
und Gesundheit wünschen Euch Euer Gemeindevorstand, der Gemeinderat sowie
alle Bediensteten von Steiermarks größter Hopfen- und Weinbaugemeinde.
Ebenso einen guten und gesunden Start ins neue Jahr.

Gemeinsamer Geist macht dies möglich!



Liebe Leutschacherinnen und Leutschacher!

In wenigen Tagen ist Weihnachten und das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr, geprägt von vielen Herausforderungen, aber auch gekrönt von Erfolgen und freudigen Ereignissen.

Allen voran möchte ich an dieser Stelle den Kindergemeinderat erwähnen, den wir im November des Vorjahres ins Leben gerufen haben und erfolgreich gemeinsam mit meinem Betreuer:innenteam gestalten. Die Teilnahme an der „KiGRa-Konferenz“ in Krieglach hat einmal mehr den Blickwinkel unserer Kinder aufgezeigt. Die von den Kindern gestaltete Präsentation unserer größten Hopfen- und Weinbaugemeinde der Steiermark für unseren Landeshauptmann Christopher Drexler und den zahlreichen anwesenden Gästen erfüllte mich mit großem Stolz.

Ein weiteres Anliegen von mir und nicht zuletzt dem zunehmenden Bedarf an Betreuungsplätzen geschuldet, ist der Ausbau der Kinderkrippe. In Zusammenarbeit mit den Verantwortungsträgern des Pfarrkindergartens wird an der Projekt- und Standortentwicklung gearbeitet.

Ein touristisches Projekt, welches mir sehr am Herzen liegt, ist die Sanierung der Schloßbergwarte. Momentan arbeiten wir gemeinsam mit dem EU-Regionalmanagement, Mag. Jan Killmann, und dem Waldverband Steiermark an der Konzeptionierung eines Themenwanderweges. In erster Linie um etwaige Fördermittel zu lukrieren und eine zusätzliche Attraktion bei diesem Ausflugsziel zu schaffen. An dieser Stelle möchte ich mich besonders bei unserem Gemeinderat Herbert Smerecnig, Herrn Johann Muster / Oblak und der Fam. Peitler für ihr Engagement und ihre wertvolle Unterstützung bedanken.

Der Ausbau der Wasserversorgung BA 03 des 1. Bauabschnitts konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die weiteren Bauausführungen werden ab dem Frühjahr 2025 erfolgen. Dafür möchte ich meinen Vorstandskollegen Vizebgm. Reinhold Elsng und Gemeindegassier Willi Weiß für ihren Einsatz DANKE sagen.

Auch bei der Straßeninfrastruktur konnten wir viele Projekte umsetzen. Im gesamten Gemeindegebiet wurden die Hochwasserschäden weitgehendst saniert, die Umfahrung „Postl-Dobay“ errichtet und Hochwasservorkehrungen im Bereich des Heiligen-Geist-Baches (Nähe Anwesen Rojko) getroffen.

Im Jahr 2024 gab es viele schöne Ereignisse und wir erinnern uns gerne an die unterschiedlichen Veranstaltungen in diesem Jahr zurück. Sei es das Weinkulinarium beim Lieleg Kollerhof oder das Hopfen- und Weinlesefest am

Leutschacher Hauptplatz. Besonders hervorzuheben ist, dass der Erfolg dieser Festveranstaltungen auf die hervorragende Zusammenarbeit unser Gastronomie- und Weinbaubetriebe und unserer Vereine zurückzuführen ist.

Zum Jahresende bleibt mir nur noch herzlich DANKE zu sagen. DANKE an alle ehrenamtlich Tätigen in den verschiedensten Vereinen und Institutionen. Danke für euren Einsatz, euren Idealismus und eure Hilfsbereitschaft für die Mitglieder und für unsere Gemeindegewerinnen und -bürger, allen voran den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Leutschach a. d. W., die 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche und 365 Tage im Jahr für die Sicherheit und zum Schutz der Bevölkerung da sind.

Ein großer Dank gilt auch allen Lehrkräften und BetreuerInnen in den Kindergärten und Bildungseinrichtungen unserer Gemeinde, die ausgezeichnete und sehr wertvolle Arbeit für unsere Kinder und Jugendlichen leisten.

Ein besonderer Dank gilt all meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement in den unterschiedlichen Aufgabenbereichen, sei es in der Verwaltung, im Außendienst, im Freibad, im Reinigungsdienst und im Bereich der Kinder- und Jugendbetreuung.

Aufrichtig Danke sagen möchte ich meinem Gemeindevorstand und allen Gemeinderätinnen und -räten für die Unterstützung und die gute, konstruktive Zusammenarbeit. Den unterschiedlichen politischen Gesinnungen ungeachtet, konnten rd. 98 % der Beschlüsse einstimmig gefasst werden.

Ich bedanke mich bei allen Leutschacherinnen und Leutschachern für das entgegengebrachte Vertrauen und das Verständnis dafür, dass nicht immer alles jetzt und sofort umgesetzt werden kann. Ich kann versichern, dass wir im Rahmen unserer finanziellen Möglichkeiten unser Bestes für unsere Bevölkerung geben. Außerdem möchte ich mich bei euch für die gegenseitige Rücksichtnahme und den respektvollen Umgang miteinander bedanken. Gerade die wesentlichen Dinge des Lebens wie Familie, Freundschaft, Zusammenhalt und vor allem Gesundheit sind die tragenden Kräfte, worauf wir uns noch stärker besinnen sollten.

In diesem Sinne wünsche ich euch und euren Lieben auch im Namen des Gemeinderates eine schöne Adventzeit und besinnliche und erholsame Festtage sowie ein glückliches, erfolgreiches, spannendes und vor allem gesundes Jahr 2025.

Euer Bürgermeister

Erich Plasch



Bauverhandlungs- und Bauberatungstage 2025	
BM Ing. Michael Kuss, MSc	BM ZM Ing. Johann Haßmann
Dienstag, 14. Jänner	Donnerstag, 23. Jänner
Dienstag, 18. Februar	Donnerstag, 27. Februar
Dienstag, 18. März	Donnerstag, 20. März
Dienstag, 08. April	Donnerstag, 17. April
Dienstag, 06. Mai	Donnerstag, 15. Mai
Dienstag, 17. Juni	Donnerstag, 12. Juni
Dienstag, 15. Juli	Donnerstag, 24. Juli
Dienstag, 16. September	Donnerstag, 18. September
Dienstag, 14. Oktober	Donnerstag, 16. Oktober
Dienstag, 11. November	Donnerstag, 13. November
Dienstag, 09. Dezember	Donnerstag, 11. Dezember

Ausbau des Glasfasernetzes in Leutschach an der Weinstraße

Die Fa. Speed Connect errichtet und betreibt als österreichisches Telekommunikationsunternehmen ein modernes und hochwertiges Glasfaser-Infrastrukturnetz. Ziel ist es, Regionen mit moderner Infrastruktur zu versorgen und somit die Digitalisierungslücke zu schließen. Die Vernetzung ländlicher Gemeinden stärkt die Basis für Wirtschaftswachstum und soziale Interaktion.

Speed Connect arbeitet mit lokalen Unternehmen und Dienstleistern zusammen. Das ermöglicht Synergien im Bau und lokale Wertschöpfung.

Das Speed Connect Austria – Glasfasernetz steht allen Internet Service Providern zur Verfügung. Momentan gibt es folgende Internetanbieter: Flashnet, Speeding.at, Cosys, Teletronic, Steirer LAN, Spusu, IITEL, DREI, oja.at – laufend

kommen neue Netzanbieter hinzu.

Nun ist es auch in Leutschach an der Weinstraße so weit:

Die Arbeiten für den Glasfaserausbau starten lt. Auskunft der Fa. Speed Connect im Jänner bzw. Februar 2025. Die zuvor notwendigen Planungen und Feinplanungen sind bereits im Gange.

Während der Bauphase finden jeweils mit einer 2-wöchigen Vorlaufzeit Gespräche mit den Anschlussinteressent:innen statt.

Die Dauer für den Komplettausbau des gesamten Gemeindegebietes kann mit rd. 1,5 – 2 Jahren angegeben werden.

Es freut uns sehr, dass wir nun auch in Leutschach an der Weinstraße mit dem Ausbau dieser überaus wichtigen und dringend notwendigen Infrastruktur beginnen können.





Günter DWORSCHAK
RAUCHFANGKEHRERMEISTER

A-8463 Leutschach an der Weinstraße · Remschnigg 8/1 · Tel.: 03454 / 21900
 Mobil.: 0664 / 440 73 89 · e-mail: office@rfkm-dworschak.at

öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer



Gedämmte Fassadensysteme – Schriften - Tapeten
 Moderne Raum- und Fassadengestaltung - Gerüstung
 Effektbeschichtungen – Holzschutz – Farbdesignvorschläge

A-8463 Leutschach, Marburger Straße 4
A-8453 St.Johann i.S., Gündorf 9

Internet: www.reiterergerold.at





Sanierungskonzept Schloßbergwarte am Montikogel

Die Schloßbergwarte weist einen mangelhaften Zustand auf (Zustandsnote 4-5). Die Funktionsfähigkeit und Belastbarkeit des Objektes im bisherigen Umfang sind ohne Behebung der Mängel mit der Zustandsnote 4 - 5 derzeit nicht mehr gewährleistet.

Die Schädigungen der Aussichtswarte betreffen das Haupttragsystem „Stützen und Träger“, sowie das „Wind und Stabilisierungssystem“. Die Sanierung soll über den Austausch der schwer beschädigten Träger (Moderfäulnis, Pilzbefall, Schwind- und Quellung sowie Montageschäden) erfolgen, die eine Zuglast aufnehmen. Teils wieder ausgeführt aus BSH Lärchenholz bzw.

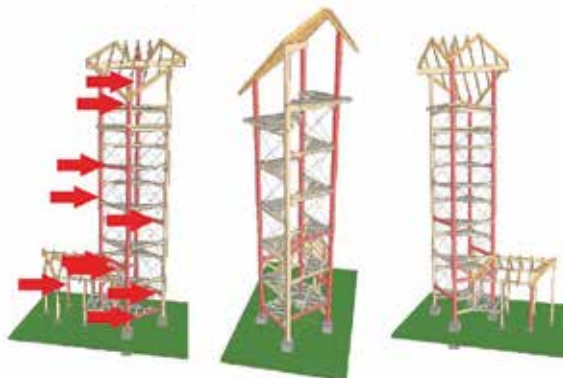
aus verzinkten Stahlteilen „U-Profilen“.

Beim Haupttragsystem „Stützen“, welche eine Drucklast aufweisen, sollen die schadhaften Flächen entfernt und durch Aufbringen einer neu verleimten Schicht BSH Lärchenholz wieder kraftschlüssig hergestellt werden (z. T. im Bereich der Kernfäule über ein stabilisierendes Leegerüst im beschädigten Bereich).

Die Beschädigungen im Bereich Fundament der Hauptstützen sollen mittels verlängerter Knotenbleche (Metallstützenfuß) saniert werden.

Die Anschlüsse im Bereich der bestehenden Knotenbleche werden mit neuen Stabdübeln versehen und

Schloßbergwarte am Montikogel



→ die mit den Pfeilen markierten Teile sind beschädigt. „Morsches Holz“

fehlende Stabdübel ersetzt. Im Bereich der Stiegenläufe werden die zum Teil verbrauchten Trittstufen neu

belegt, ebenso müssen Holzteile im Bereich der Zwischenpodeste ausgetauscht werden.

REBENLAND
APOTHEKE

Arnfelderstraße 5
A-8463 Leutschach a. d. Weinstraße
Tel.: 03454/70 000
www.rebenlandapotheke.at



KOMMEN SIE

..... in die
Rebenland Apotheke, wir sorgen für Ihr

WOHLBEFINDEN

Schönes Fest & guten Rutsch ins Jahr 2025 wünschen Ihnen
Mag. Wolfgang Lobnig und das Team der Rebenland Apotheke.

40. Schloßberger Gemeindegewandertag

Am 26. Oktober 2024 fand der 40. Schloßberger Wandertag der Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße statt. Zahlreiche begeisterte Wanderer und Walker nahmen daran teil und genossen die malerische Route rund um die Schloßberger Warte. Die diesjährige Wegführung hob die besondere Bedeutung der Schloßberger Warte für die Region hervor und informierte zugleich über das neue Sanierungskonzept für dieses beliebte Ausflugsziel.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Gemeindevertretern und Gemeinderäten für ihre Unterstützung sowie der Familie Peitler, die Gebäck und köstliche Mehlspeisen spendete und zusätzlich auch den Platz, Räumlichkeiten mit WC sowie Parkmöglich-

keiten zur Verfügung stellte. Dank auch an die Frauenbewegung und den Musikverein für ihre großzügigen Leihgaben. Ein besonderes Dankeschön gebührt den Helfern entlang der Strecke für die Bewirtung und die freundliche Aufnahme der Wanderer. Es war ein gelungener Wandertag, der einmal mehr den Zusammenhalt und die Herzlichkeit unserer Gemeinde unter Beweis stellte.



HAARGUT

HAAR- UND FUSS-SALON
Cornelia & Christian Zaff

Advent im Haargut

Genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung mit Glühwein und Weihnachtsbäckerei während Ihrer Betreuung in unserem Hause

Am Heiligabend und zu Silvester haben wir bis 11 Uhr für Sie geöffnet

Geschenkideen

Gutscheine aus dem Haar- und Fuß-Salon

Öffnungszeiten:

Di/Do 8-12 und 14-18 Uhr
Mi 8-14 Uhr
Fr 8-12 und 14-19 Uhr
Sa 7.30-14 Uhr

Tel. 03454/6269

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden für die Treue und wünschen besinnliche Weihnachtsfeiertage und alles Gute im neuen Jahr!

Ihr Haargut-Team

SÜD STEIERMARK

#visitsuedsteiermark

Advent und Silvester

Bei Lichterglanz und südsteirischer Kulinarik geht einem das Herz auf

www.suedsteiermark.com

Alle Infos zu Advent- und Silvesterveranstaltungen in der Südsteiermark finden Sie auch online unter www.suedsteiermark.com/advent



40 Jahre Partnerschaft

Im nächsten Jahr feiern wir 40 Jahre Partnerschaft mit dem Markt Feucht im Frankenland. Nachdem es schon geraume Zeit vorher gute Kontakte zwischen den Feuerwehren von Moosbach und Leutschach gegeben hatte, wurde im Juni 1985 schließlich in einem feierlichen Akt die Partnerschaftsurkunde von den damaligen Bürgermeistern Paul Morath und Karl Neubauer unterzeichnet. Viele Besuche gab es inzwischen, viele Veranstaltungen wurden besucht, viele echte Freundschaften sind entstanden.

Im Rahmen des schon traditionellen Leutschacher Weinfestes soll nun dieses Jubiläum in Feucht gefeiert werden. Bürgermeister Erich Plasch und der gesamte Vorstand laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, mit einem Bus nach Feucht mitzufahren um bei den Feierlichkeiten aktiv dabei zu sein.

Termin:

25. bis 27. April 2025 (Freitag bis Sonntag). Anmeldungen bitte direkt an das Markt-gemeindeamt Leutschach an der Weinstraße senden!



Bei einer diesbezüglichen Aussprache mit dem Gemeindevorstand haben sich übrigens Altbürgermeister Karl Neubauer und Amtsleiter a.D. Gerhard Karner bereit erklärt, bei Vorbereitung und Organisation mit zu helfen.

Weinerntemeldung

Jeder Erzeuger von Trauben, aus denen Wein gewonnen wurde, muss mit Stichtag 30. November bis zum 15. Dezember eine Ernte- und Erzeugungsmeldung abgeben. Darüber hinaus ist auch ein aktualisiertes Stamblatt (mit sämtlichen persönlichen Daten) abzugeben.

Diese Meldungen sind ab einer Ernte von Trauben, aus denen mehr als 3.000 Liter Wein gewonnen wird, per Internet im Wege der Weindatenbank "Wein-Online" beim Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus zu tätigen.



Raiffeisenbank
Leutschach



FÜR EIN FRIEDVOLLES MITEINANDER!

Die Geschäftsleitung und Mitarbeiter:innen der Raiffeisenbank Gleinstätten-Leutschach-Wildon bedanken sich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr, wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für 2025 alles Gute und viel Gesundheit!

www.rbgleinstaetten.at

UMSTELLUNG 2025 IM ÜBERBLICK

Umstellung Leicht- und Metallverpackungssammlung

Das Wichtigste:

- Ab **01. Jänner 2025**
- Kunststoff- und Metallverpackungen kommen **gemeinsam** in die Gelbe Tonne bzw. den Gelben Sack

Was kommt in die Gelbe Tonne/den Gelben Sack?

Alle Kunststoff- und Metallverpackungen, (ausgenommen Einwegpfand)

Beispiele

- Wasch- und Putzmittelflaschen
- Getränkeverbundkartons
- Joghurtbecher
- Schalen/Trays für Obst, Gemüse, Fleisch etc.
- Folien und Folienbeutel (z.B. Chipssackerl)
- Verpackungen von Schnittkäse und Wurst
- Konservendosen
- Tierfutterdosen
- Aluminiumfolie
- Metalldeckel

Vorteile der Umstellung


- + Vereinfachte Sammlung, der Weg zum Metallbehälter entfällt
- + Mit weniger Aufwand kann mehr gesammelt werden
- + Weniger Behälter = Weniger Lkw-Fahrten = Weniger CO₂

DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



oesterreich-sammelt.at

Alle Informationen über das richtige Sammeln, Trennen und Recycling von Verpackungen finden Sie hier: 

Einführung Pfandsystem für Einweggetränkeverpackungen

Das Wichtigste:

- Ab **01. Jänner 2025**
- Alle PET-Flaschen und Getränkedosen mit einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter werden **bepfandet**
- Kennzeichnung durch österreichisches **Pfandlogo**



Wie hoch ist der Pfand?

Pro Verpackung werden **25 Cent** beim Verkauf eingehoben

Rückgabestellen

Einwegpfand-Verpackungen müssen an allen Verkaufsstellen, die an Letztverbraucher verkaufen, zurückgenommen werden

Was muss bei der Rückgabe beachtet werden?

Die Verpackungen müssen **leer, unzerdrückt** und mit **lesbarem EAN-Code** und **Pfandlogo** versehen sein



Vorteile des Einwegpfandes

- + Die Umwelt wird geschützt. Achtloses Wegwerfen von Getränkeverpackungen in die Natur wird vermieden.
- + Aus den Verpackungen können wieder neue PET-Flaschen und Aluminiumdosen entstehen
- + Mit dem Pfandsystem wird qualitativ hochwertiges Recycling von Verpackungen ermöglicht



Umstellung der Leicht- und Metallverpackungssammlung

Ab 01. Jänner 2025 kommt es zu einer Umstellung der Leicht- und Metallverpackungssammlung. Österreichweit werden dann restentleerte Kunststoff- und Metallverpackungen gemeinsam im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt. Diese gemeinsame Sammlung stellt dank großer Fortschritte bei Sortiertechnologien und -anlagen kein Problem dar. Vielmehr sind das Sortieren und Recyceln von Verpackungen über die letzten Jahre noch effizienter geworden. Zugleich wird ab 01. Jänner 2025 das Pfandsystem für Einweggetränkeverpackungen aus Kunststoff- und Metall eingeführt. PET-Getränkeflaschen und Getränkedosen mit einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter werden mit 25 Cent bepfandet und sind durch das österreichische Pfandlogo gekennzeichnet. Zurückgeben kann man diese Gebinde dann in den Verkaufsstellen wie Su-

permärkten. Durch die Einführung des Einwegpfandes wird mehr Platz in den Sammelbehältern geschaffen, sodass Leicht- und Metallverpackungen gemeinsam gesammelt werden können, ohne das System zu überlasten.

Mit dem genauen Stichtag 01. 01. 2025 sind Umstellungsmaßnahmen jedoch nicht flächendeckend möglich, da unsere Entsorger die blauen Container für Metallverpackungen natürlich nicht in der gesamten Steiermark gleichzeitig abziehen können. In Leutschach an der Weinstraße werden im Zuge der letzten Entleerung 02. 12. 2024 im Jahr 2024 alle Metallverpackungscontainer ersatzlos abgezogen. Sobald diese abgezogen wurden, können Metallverpackungen im Gelben Sack/ in der Gelben Tonne mitgesammelt werden. Auch die Umstellung auf das Einwegpfandsystem

wird nicht lückenlos mit 01.01.2025 vollzogen. Altbestände an bereits abgefüllten Getränken dürfen noch über das gesamte Jahr 2025 in nicht bepfandeten Gebinden abverkauft werden. Somit werden Alt-Flaschen und Alt-Dosen ohne Pfandsymbol noch im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne mit gesammelt.

Aus diesem Grund werden folgende dezentralen Sammelstellen im Gemeindegebiet Leutschach an der Weinstraße aufgelassen

1. **Sammelstelle „Wabnig / Haas“**
2. **Sammelstelle „Wiesenhüter (Resch)“**

Die Weiß- und Buntglascontainer werden zum „ASZ ALT / NEUER PLATZ“ verlegt.

Wir ersuchen um gewissenhaftes Mittragen der Umstellungsmaßnahmen und danken für ihr Verständnis!

Müllkalender & gelbe Säcke 2025

In der Mitte des Rebenblatt's finden Sie den Müllkalender 2025 zum Heraustrennen.

CitiesApp

Alle Müllabfuhrtermine (Altpapier, Leichtverpackung, Restmüll, Metall....) direkt auf Ihr Smartphone.

Sie können die "CitiesApp" im App Store oder auf citiesapps.com kostenlos downloaden.

Gelbe Säcke

Gelbe Säcke können im Bürgerservice der Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße abgeholt werden.

Christbaum-Entsorgung

- für den Ortsbereich
- die Sonnenhangsiedlung
- die Amthofensiedlung
- den Rosenberg und
- die Franz Josef Plasch-Siedlung

**Dienstag, 14. Jän. 2025
ab 08:00 Uhr**

Bitte stellen Sie Ihren vollständig abgeräumten Christbaum dort ab, wo Ihre Müllbehälter entsorgt werden. Danke!

Wir weisen darauf hin, dass die Entsorgung am Gelände des Freibades strengstens untersagt ist.

Weiters können Sie Ihren abgeräumten Christbaum im Ressourcenpark Saggautal zu den Öffnungszeiten abgeben.

Seniorenpflegeheim am Rosenberg



GEBAK
GesmbH.

Fötschach 160, Gemeinde 8463 Leutschach an der Weinstraße

Tel: 03454/59988, Fax-DW: 42, E-Mail: office@gebak.at, www.gebak.at



Öl aus Leutschach beschert Medaillenregen bei der Forst-Weltmeisterschaft in Wien

Diplomingenieur Mathias Winkel, Schmierstoffhändler aus Leutschach und sein Team haben bei der diesjährigen Weltmeisterschaft der Forstarbeiter in Wien 5 Goldmedaillen, 5 Silbermedaillen und 4 Bronze-medailen errungen.

Sein Team vom Waldsport Litzlhof mit Nationaltrainer Ing. Armin Graf trat in folgender Besetzung an:

Carina Modl
Jürgen Erlacher
Mathias Morgenstern
Michael Ramsbacher

Carina Modl wurde Gesamtweltmeisterin bei den Damen. Die Herren wurden Gesamtweltmeister in der Mannschaftswertung. Mathias Morgenstern wurde Vizeweltmeister bei den Herren. Die Teilnehmer verwenden

ausschließlich Schmierstoffe und Kraftstoffe vom Schmierstoffhändler und Sponsor aus Leutschach. Viele der verwendeten Produkte sind biologisch abbaubar und besitzen das EU – Ecolabel!



MATHIAS WINKEL Dipl.- Ing. Mineralölhandel - und Service

Mineralöl * Schmierstoffe * Filtertechnik für Nutzfahrzeuge & Industrie * Industrie- Ölwechsellservice * Ölfiltration * Tankreinigung

Tel: +43 (0) 664 864 74 18

A-8463 Leutschach a.d.W. / Franz-Josef-Plasch-Siedlung 4

MW@schmierstoffingenieur.at

www.schmierstoffingenieur.at

Viele Produkte & Marken österreichweit!

Steiermärkische
SPARKASSE

200 JAHRE
 #glaubandich

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr.

Der Glaube an alle Menschen, der die Steiermärkische Sparkasse seit 200 Jahren prägt, macht das Jubiläumsjahr 2025 zu einem besonderen Anlass.

steiermaerkische.at

Reisen mit Fritz und Karl (-Heinz)



Die Planungen für unsere schon traditionelle Frühjahrsreise sind so gut wie abgeschlossen. Wieder einmal geht es nach Kroatien, nach Biograd. Von unserem Hotel aus unternehmen wir Ausflüge mit dem Bus bzw. mit dem Schiff zu den Krka Wasserfällen und in die interessante Welt der Kornaten. Auch auf der Hin- und Rückreise werden wir das eine oder andere Juwel an der adriatischen Küste besuchen.

Termin unserer Reise:

Sonntag, 18. Mai bis Mittwoch, 21. Mai 2025.

Kosten:

€ 450,- (für Einzelzimmer € 560,-) pro Person.

Anmeldungen

(bis Ende März 2025!) an Karl Neubauer oder Karl Heinz Bandur (Tel.Nr. 0676 5413340 oder carlo.neub@aon.at).

Wir freuen uns jetzt schon auf eine schöne und interessante Reise!

Fritz, Karl und Karlheinz

Heizkostenzuschuss 2024/2025

Der Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 340,- kann bis 28. Februar 2025 im Gemeindeamt zu den jeweiligen Öffnungszeiten beantragt werden.

Neu in diesem Jahr ist die Möglichkeit der Online-Bearbeitung auf www.soziales.steiermark.at



Auch in diesem Jahr werden die Einkommensobergrenzen (Nettoeinkommen aller im Haushalt lebenden Personen) auf das aktuelle EU-SILC-Niveau angehoben. Diese betragen:

- für einen Ein-Personen-Haushalte 1.572 Euro,
- Haushaltsgemeinschaften 2.358 Euro,
- sowie 472 Euro für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind.

Bei unselbstständiger Erwerbstätigkeit oder Pension ist das Jahreseinkommen zu ermitteln, indem das Monatsnettoeinkommen mit 14 multipliziert und anschließend durch 12 geteilt wird.

Bei Fragen stehen Ihnen unsere Mitarbeiter unter 03454/7060-0 sowie das Sozialservice des Landes unter der gebührenfreien Telefonnummer 0800/20 10 10 zur Verfügung.

DREIKÖNIGS- SCHNAPSEN

SPORTUNION REBENLAND

Sa, 4. JÄNNER 2025

IM KNIELYHAUS LEUTSCHACH

BEGINN: 14 UHR, EINLASS AB 13 UHR

1. Preis € 600.-

2. Preis € 400.-

3. Preis € 200.-

**sowie weitere Sach-
und Warenpreise**

**GROSSER
GLÜCKSHAFEN**

Lospreis: € 2,00

Verlosung ca. 18.00 Uhr

Kartenvorverkauf € 5,- Tageskasse € 6,- / max. 5 Karten, kein Nachkauf möglich!



Vorfreude auf "Daily Passion"- ein Buch über das Leben in der Südsteiermark

Im neuen Jahr erwartet uns ein besonderes Highlight: Das Buch "Daily Passion" von Heidi Schlatte und Martina Schmid. Mit Geschichten, Portraits, atemberaubenden Naturaufnahmen und authentischen Rezepten feiern die beiden die Schönheit, den Genuss und die Menschen der Südsteiermark.

Unter ihrem kreativen Label HeiM-ART bringen sie mit diesem Werk unsere Region Leutschach mit ihrer einzigartigen Atmosphäre direkt in unsere Hände. "Daily Passion" ist ein Herzensprojekt das Leidenschaft weckt.

Seid gespannt - das neue Jahr bringt etwas ganz Besonderes. Bleibt dran - Neuigkeiten und Einblicke gibt es auf Instagram @heidiundmartina.



MENTAL STARK durch den Tag

Im Kniely-Haus begeisterte Erfolgscoach Christian Cresnik zahlreiche Besucher mit seinem Vortrag "Mental stark durch den Tag". Die Veranstaltung, organisiert im Rahmen der Initiative „Gesunde Gemeinde“, bot wertvolle Impulse für einen gestärkten Alltag. Davon konnten sich auch zahlreiche begeisterte Besucher überzeugen.



Psychische Gesundheit und mentale Stärke haben in allen Lebensabschnitten einen enorm hohen Stellenwert. Dabei ist es wichtig zu wissen, dass alles in unserem Leben mit unseren Gedanken beginnt. Wie wir über uns und unsere Welt denken, ist entscheidend wie wir uns fühlen und somit wie wir unser Leben gestalten. Mit unseren Gedanken erschaffen wir unsere Realität. Erfolgsadler steht für

Bewusstseinsbefreiung und Potenzialentfaltung. Für alle die sich mit diesem Thema näher beschäftigen wollen und 2025 zu ihrem persönlichen Erfolgjahr zu machen bietet ich im Jänner das 2-tägige ER-FOLGSADLER - SEMINAR zum Thema "BEWUSSTSEIN - BEWEGUNG - DENKEN" im Ratscher Landhaus an. Die Veränderung beginnt in dir! www.erfolgsadler.at

DAS ERFOLGSADLER SEMINAR

RATSCHER LANDHAUS

1. Seminar: 18. bis 19. Jänner 2025
2. Seminar: 25. bis 26. Jänner 2025

€ 369.-

Bestpreisgarantie bis Dezember 2024 inkl. Verpflegung ohne Nächtigung

FREIE WOHNUNGEN

In der Marktgemeinde Leutschach gibt es einige Wohnungen zu vermieten.

Bei Interesse an einer Wohnung wenden Sie sich bitte an unser Marktgemeindefam, Herrn Reinhold Elsnig, Tel.: (03454)7060/210.

Alle freien Wohnungen finden Sie auch auf leutschach-weinstrasse.gv.at

ACHTUNG!

Wir verleihen auch Skisets, ab € 100,- für die ganze Saison
Beim Kauf eines neuen Skis rechnen wir ihnen den Wert ihres alten Skis ab (Gebrauchtskimarkt)

Kinderskihelm

Größen verstellbar

AB € 69,95

2. Adventwoche: Auf das gesamte Sortiment -10%

3. Adventwoche: Trachtenmode+Textilien -20%

4. Adventwoche: Auf alle Winterschuhe und Stiefel -20%

Wir haben die langen Einkaufssamstage 7., 14. und 21. Dezember 2024 für Sie von 8 bis 17 Uhr durchgehend geöffnet

Nun duftet Wachs, nun glimmt der Tann, die Weihnachtszeit hebt wieder an.

Ein glückliches, besinnliches und zufriedenes Weihnachtsfest wünscht Ihnen allen Familie Pinnitsch

Tel: 03454/221



Außergewöhnliche Filmpremiere: Leutschacher Zeitgeschichte

Der Hopfenanbau rund um Leutschach begann auf Initiative von Peter Reininghaus und Landeshauptmann Josef Krainer sen. nach dem Zweiten Weltkrieg. Der mittlerweile 95-jährige Erich Nagy hat die Anfänge auf 8-Millimeter-Film festgehalten. Nun wurden die historischen Aufnahmen nach über sechs Jahrzehnten vertont.

Lehrer, Schuldirektor, Kunstflugpilot und Filmemacher: Erich Nagy ist im besten Sinne des Wortes ein Tausendsassa! In den 1950er- und 60er-Jahren hat er mit viel Akribie sowie hoher technischer und künstlerischer Fertigkeit dem Leutschacher Hopfenbau ein filmisches Denkmal gesetzt. Sowohl ein ganzes Hopfenjahr, der Bau der Leutschacher Hop-

fendarre als auch das Weihefest der Hopfenflocke wurden von Nagy, der heute in Graz lebt, zu Kleinodern der filmischen Zeitgeschichte verarbeitet. Nachdem er selbst die Stummfilme mit Musik versehen hatte, wurden die Originalfilme auf Initiative von Vizebürgermeister Karl-Heinz Bandur von der Gemeinde Leutschach angekauft. Jetzt wurden die Filme auch noch mit einem von Nagy selbst gesprochenen Text ergänzt.

Über den Sommer trafen sich Bandur und Gregor F. Walzl mehrmals mit Zeitzeugen, um die Filmaufnahmen zu analysieren. Daraus erarbeitete Walzl einen Textentwurf, der darauf noch von Erich Nagy überarbeitet wurde.

Den fertigen Text nahm Nagy schließlich mit seiner



markanten Stimme gemeinsam mit Walzl auf. Diese Audioaufnahmen baute Walzl dann behutsam in die Originalfassungen ein und schuf daraus ein beeindruckendes Zeugnis südsteirischer Zeitgeschichte.

So konnten die insgesamt rund halbstündigen Filme im ehemaligen Kinosaal des Kni-

elyhauses der Öffentlichkeit präsentiert werden. Die Vorpremiere war jedoch allein Erich Nagy vorbehalten, der den Saal an diesem wahrlich historischen Moment für sich ganz alleine hatte.

Karl-Heinz Bandur plant nun auch, eine DVD der Filme produzieren zu lassen.



Rebenlandhof®

Advent im Rebenlandhof

Jeden Adventssonntag ab 14 Uhr duftet es nach Weihnachten im Rebenlandhof! Mit Glühwein und anderen Köstlichkeiten, wie zum Beispiel Kaiserschmarren wird bei einem offenen Feuer auf die Weihnachtszeit eingestimmt. Bei uns ist von Weihnachtsbazar bis zur Kinderanimation für Groß und Klein, Jung und Alt alles dabei. Wir freuen uns darauf Sie bei uns herzlich willkommen zu heißen.

Weiters gibt es die Möglichkeit an jedem Adventssonntag in der Zeit von 8 - 11 Uhr Lose zu erwerben, da bei unserer Tombola im Sommer die beiden Hauptpreise nicht gezogen wurden. Schauen Sie vorbei und mit viel Glück werden Sie am 22. Dez. 2024 um 11:30 Uhr als Gewinner/in verkündet.

Das Rebenlandhofteam wünscht Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg und Gesundheit im Jahr 2025.

Leutschach, Ehrenhausener Straße 1, Tel. +43 3454 - 271



Neujahrskonzert

Anna Melichar - Sopran
David McShane - Bassbariton
Maria Masser - Pianistin



Sonntag 5. Jänner 2025 | 18:00 Uhr
Kniely Haus, 8463 Arnfelser Straße 10

Eintritt: Vorverkauf 18 Euro | Abendkassa 20 Euro
Kartenverkauf/-reservierungen: Marktgemeindeamt Leutschach 03454/7060-0
gde@leutschach-weinstrasse.gv.at
Freie Platzwahl



Spatenstich für eine artenreiche Kulturlandschaft in der Südsteiermark



In der Naturparkgemeinde Leutschach an der Weinstraße fiel der Startschuss für das Biodiversitätsprojekt „Wiedehopf trifft Smaragdeidechse“. Das Projekt wurde im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am Weingut Kollerhof am Eichberg vorgestellt, initiiert vom Verein Naturpark Spezialitäten Südsteiermark.

Das Projekt verfolgt das Ziel, bedrohten Tierarten wie dem Wiedehopf und der Smaragdeidechse auf landwirtschaftlichen Betriebsflächen neue Lebensräume zu schaffen und gleichzeitig die heimische Biodiversität zu fördern.

Durch die Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Betrieben wird auf ungenutzten oder weniger wirtschaftlich interessanten Flächen, aber auch auf produktiv genutzten Gebieten, der Lebensraum für Vögel, Amphibien, Reptilien und Insekten nachhaltig verbessert. Eine zentrale Maßnahme ist

die Anlage von Kleingewässern, die unter anderem den seltenen Alpenkammolch und die Gelbbauchunke fördern. Auf trockenen Standorten, wie Terrassierungen und Steinschichten, entstehen Lebensräume für Reptilienarten wie die Mauer- und Smaragdeidechse sowie die Schlingnatter.

Ein weiteres Augenmerk liegt auf der Pflanzung von Hecken, die als Lebensräume für seltene Heckenbrüter wie Neuntöter, Schwarzkehlchen und die Goldammer dienen. Ergänzend werden Nistkästen installiert, um den Fortpflanzungserfolg von Halbhöhlenbrütern wie dem Wiedehopf sowie dem Gartenrotschwanz und Wendehals zu unterstützen. Alle Zielarten sind gemäß der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie geschützt und zählen in verschiedenen Roten Listen zu gefährdeten Arten.

Das Projekt wird durch den Biodiversitätsfonds des Bun-



Spatenstich mit Naturparkspezialitäten Obm. O. Knaus und M. Skoff im Kreise der Regionalpolitik und der Mitgliedsbetriebe beim Kollerhof am Eichberg.

desministeriums für Klimaschutz sowie durch Mittel der Europäischen Union finanziert. Gastgeber Harald Lieleg, auch ein Mitgliedsbetrieb des Vereins erklärt: „Weingärten und Wald dominieren das Landschaftsbild, unsere neue Streuobstwiese mit 50 zusätzlichen Kastanienbäumen werden besonders unsere Feldvögel als neuer Lebensraum im Naturpark Südsteiermark dienen.“

Bürgermeister Erich Plasch betonte die Bedeutung des

Projektes für die Kulturlandschaft der Region: „Mehr Vielfalt steigert die Attraktivität des Landschaftsbildes und hebt die Artenvielfalt.“ Landtagsabgeordnete Bernadette Kerschler lobte das Engagement der Region und unterstrich: „Wir Südsteirer setzen unsere Visionen um. Um die Biodiversität zu stärken, muss man handeln – und die Naturparkspezialitäten zeigen, wie es geht.“



Das Projekt „Wiedehopf trifft Smaragdeidechse“ ist ein bedeutender erster Schritt zur Renaturierung und langfristigen Sicherung wertvoller Lebensräume in der Südsteiermark und setzt ein starkes Zeichen für nachhaltigen Naturschutz und die Förderung der Artenvielfalt in der Region.

**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ
STEIERMARK**

Aus Liebe zum Menschen.

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Mitarbeiter:innen der mobilen Pflege und Betreuung des Roten Kreuzes haben im vergangenen Jahr mit zahlreichen Hausbesuchen und persönlicher Beratung dazu beigetragen, dass viele Menschen so lange wie möglich **sicher und gut betreut im eigenen Zuhause** leben können. **Herzlichen Dank** für das Vertrauen, das uns in Ihrer Gemeinde auch 2024 wieder geschenkt wurde.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr!

Gerlinde Stiegelbauer, MSc
und ihr Team der mobilen Pflege und Betreuung in Arnfels

Frühzeitige professionelle Begleitung kann eine große Unterstützung darstellen. Zögern auch Sie bei Bedarf bitte nicht, Kontakt mit uns aufzunehmen: Wir sind von **Montag bis Freitag** von 08:00 – 15:00 Uhr unter **0676 / 87 54 401 57** für Sie erreichbar.

- * Dipl. Gesundheits- und Krankenpflege/Pflege(fach)assistenz
- * Heimhilfe/Alltagsbegleitung
- * 24-Stunden Personenbetreuung
- * Betreutes Wohnen
- * Ruffhilfe

WWW.ROTESKREUZ.AT/STEIERMARK



Gemeinsam Sicher: Coffee with Cops



Am Tag des Kaffees, 1. Oktober 2024 fand, von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr vor dem Eingangsbereich des Sparmarktes Repolusk in Leutschach im Rahmen der Initiative „Gemeinsam Sicher mit unserer Polizei“, die Aktion „Coffee with Cops“ statt. Unterstützung bekamen die Polizeibeamten GI

Werner Zuschnegg und Asp Thea Koleric vom Sicherheitsgemeinderat Karl Körbler der Marktgemeinde Leutschach. Es fanden zahlreiche Gespräche zum Thema Sicherheit, Prävention und Vorsorge statt. Ebenso wurde Informationsmaterial an interessierte Passanten ausgefolgt.

„Mittwochstreff“ macht Winterpause

Viele Besucherinnen und Besucher haben sich diesen Sommer wieder gemeinsam mit Susi Karner im Buschenschank von Pauline und Andreas Wutti rundum wohlgefühlt. Alles, was Spaß macht, war wieder mit dabei: Singen, Tanzen, Plaudern, Witze erzählen – und vor allem Geselligkeit. Feinste und köstliche Weine sowie eine herrliche Jause rundeten die besonders schönen Stunden ab.

Die gute Nachricht: Auch im nächsten Jahr trifft man sich wieder im Buschenschank Wutti – und jeder ist herzlich eingeladen, dabei zu sein. Ich wünsche allen eine wunderbare Zeit!

Susi Karner



KRIMINAL PRÄVENTION

POLIZEI

GEMEINSAM SICHER mit unserer Polizei

So schützen Sie sich vor Einbrüchen

Wenn die Tage kürzer werden, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. Wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!

- Schließen Sie Fenster und versperrern Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz außer Haus gehen.
- Auch Kellerabteile und Abstellräume sind gefährdet und müssen abgesichert werden.
- Verwenden Sie Zeitschaltuhren und Bewegungsmelder für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.
- Durch gute Nachbarschaft und Zusammenhalt kann ein Beitrag zur Vermeidung von Einbrüchen geleistet werden.
- Halten Sie Augen und Ohren offen. Melden Sie verdächtige Vorkommnisse!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und in jeder Polizeiinspektion.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG IM TEAM

Die Firma Konrad Beyer & Co Spezialbau GmbH ist ein österreichisches Unternehmen im Bauwesen. Das Team setzt auf eine qualitativ hochwertige, wirtschaftliche, termin- und vertragsgetreue Auftragsfertigung.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab Februar/März 2025:

POLIER / VORARBEITER (gerne auch mit Partie) FACHARBEITER, ANGELERNE BAUARBEITER

(m/w/d - Vollzeit)

Einsatzgebiet: **ÖSTERREICH**

<p>Was Sie mitbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Nachgewiesene Berufserfahrung ✓ Gute Deutschkenntnisse ✓ Führerschein B (E zu B, bzw. F von Vorteil) ✓ Technisches Verständnis ✓ strukturiertes und eigenständiges Arbeiten ✓ gute Auffassungsgabe ✓ Freude am Beruf 	<p>Tätigkeitsbereich:</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Tief-, Leitungs- und Infrastrukturbau
--	--

Wir bieten:

- ✓ ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit langfristigen Perspektiven
- ✓ ein beständiges Unternehmen
- ✓ individuelle Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ hochwertige Arbeitskleidung und Geräte
- ✓ Bezahlung mind. lt. Kollektivvertrag für Baubranche und Baugewerbe - Bereitschaft zur Überzahlung bei entsprechender Qualifikation, sowie Leistungsprämien bei gutem Arbeitseinsatz
- ✓ 4-Tage-Woche
- ✓ gutes Arbeitsklima in einem kollegialen Umfeld

Senden Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen an bewerbung@k-beyer.at.

Wir werden uns zeitnah bei Ihnen melden.

Konrad Beyer & Co Spezialbau GmbH
Parking 14, 8074 Raabs-Gräbnach
Tel. 0316/212-0
www.k-beyer.at



30. WELSCHLAUF AM 3. MAI 2025



Am 3. Mai 2025 wird die Südsteiermark zum 30. Mal zur Kulisse für den WelschLauf – dieser Lauf wird ein echtes Jubiläums-Highlight!

Start des Marathon ist diesmal in Ehrenhausen. Die Strecke führt euch durch die traumhafte Weinlandschaft bis ins Ziel im charmanten Wies.

Neu im Jubiläumsjahr: Zum ersten Mal gibt es die Marathonstaffel für ZWEI! Mutige 2er-Teams können die 42,2 km als Staffel in Angriff nehmen – geteiltes Leid ist halbes Leid oder doppelter Spaß, je nachdem!

Weitere Infos zur Staffel findet ihr auf der Homepage. Für alle, die es lieber etwas gemütlicher angehen, gibt es die bewährten kürzeren Strecken: den Halbmarathon ab Eichberg-Trautenburg und den Viertelmarathon ab dem Dorf Saggau. Auch die Nordic Walker starten in Saggau und dürfen die schöne Landschaft in gemütlicherem Tempo genießen.

Nicht mehr wegzudenken: Die Welschi-Kinder -Marathons, die wieder in mehreren WelschGemeinden stattfinden! Sie machen das Laufwochenende zu einem Fest für die ganze Familie! Es beginnt mit dem Startfest am Freitag, den 2. Mai, diesmal in Gamlitz. Bei Livemusik, Kulinarik und Wein kommen Läufer und Fans zusammen. Also, rein in die Laufschuhe und ab zum Training! Den 30. WelschLauf am 3. Mai 2025 dürft ihr nicht verpassen!

****Übrigens** Die Anmeldung auf www.welschlauf.at ist bereits geöffnet. Früh anmelden lohnt sich: Wer sich vor dem 1. Januar 2025 registriert, spart beim Startgeld!**



DAMIT EUCH IN DEN NÄCHSTEN TAGEN UND WOCHEN DIE "SANTA CLAUSTROPHOBIE" NICHT EINHOLT, LEGEN WIR EUCH DIE "ERINNERUNG AN DEN ZAUBER VON WEIHNACHTEN AUS EURER KINDHEIT" ANS HERZ! DER WELSCHLAUF SAGT DANKE FÜR DIE GROSSARTIGE, REGIONALE ZUSAMMENARBEIT UND WÜNSCHT EUCH EINE RUHIGE UND WUNDERSCHÖNE ZEIT RUND UM WEIHNACHTEN UND DEN JAHRESWECHSEL!



Info für deinen persönlichen Terminkalender...

Der Zeitpunkt für die nächstjährige Musikwerkstatt Cuvée steht bereits fest! Von Montag, 21. Juli bis Sonntag 27. Juli 2025 gibt die Musik wieder den Ton in Leutschach an! Wir freuen uns schon jetzt auf wunderbare Konzerte in und um Leutschach.

Für 2024 ein riesiges Danke an alle Beteiligten! An die Marktgemeinde Leutschach, die Raiffeisenbank Leutschach, den Buschenschank Legat vlg. Tschögl, den Kirchenchor Leutschach und natürlich an alle Dozenten und Teilnehmer*innen!



Musikwerkstatt Cuvée - Mo, 21. bis So, 27. Juli 2025



"Weltmeister" Mathias Lamprecht



Die AWC Vienna - International Wine Challenge gilt als weltweit größter Wein-Wettbewerb. 2024 wurden 10.824 Weine aus 41 Ländern bewertet. Die Weingüter aus Leutschach an der Weinstraße haben abermals großartig abgeschnitten. In der Kategorie Welschriesling holt das Weingut Lamprecht aus Pöbnitz mit dem Gewinn der „Trophy“ den Sieg und den (inoffiziellen) Weltmeister-Titel mit dem

Welschriesling Klassik 2023. Die Weiche wurden bereits 2021 gestellt als Egon und Mathias Lamprecht bereits als zweitplatzierte mit dem Welschriesling 2020 waren. Da das Rebenland für seine zahlreichen Auszeichnungen bekannt ist und wir nicht alle im Detail kennen, möchten wir an dieser Stelle auf die Homepage www.awc-vienna.at verweisen und allen ausgezeichneten Betrieben herzlich gratulieren.

Weltklasse-Weine von Erwin Sabathi

Die Weine von Erwin und Patrizia Sabathi, insbesondere die Sauvignon Blancs und Chardonnays, haben einmal mehr ihre absolute Spitzenposition in der internationalen Weinwelt unter Beweis gestellt. Mit der herausragenden Bewertung vom Fachmagazin "A la Carte" wird das Weingut Sabathi einmal mehr für seine außergewöhnliche Qualität gefeiert: Kaum zu übertreffende dreimal 100 Punkte für den Chardonnay 2021, den Sauvignon Blanc

2021 und den Sauvignon Blanc 2019, alle drei von der renommierten Ried Pössnitzberger Kapelle.

Willi Balanjuk vom A la Carte-Wein-Guide 2025 fasst es treffend zusammen: „Was Patrizia und Erwin Sabathi mit der Ried Pössnitzberger Kapelle gelingt, gehört zu den allerbesten Sauvignon Blancs weltweit.“ Dieser Meinung schließen sich mittlerweile wohl viele nationale wie internationale Weinkenner an.

Woche Weinchallenge

Bei der Woche-Weinchallenge 2024 wurden folgende Leutschacher Weine zu den besten gekürt: In der Kategorie Grauburgunder überzeugte das Weingut Germuth Stammhaus aus Leutschach mit seinem Grauburgunder Leutschach Südsteiermark DAC 2023.

In der Kategorie Scheurebe konnte das Weingut & Buschenschank Paschek mit seinem Sämling punkten. Beide Auszeichnungen unterstreichen damit die hohe Qualität und Vielfalt der Betriebe die damit auch das extrem hohe Niveau der gesamten steirischen Weinkultur.

Gästehrungen am Eichberg

Die Familie Kremser vom Eichberg hatte im Jahr 2024 die besondere Ehre, gleich zwei langjährige Stammgäste für ihre Treue auszuzeichnen. Sowohl die Familie Papai als auch die Familie Neubacher verbringen seit zwei Jahrzehnten ihre Ferien bei der Familie Kremser und sind der Region fest verbunden.

Im Oktober 2024 wurde Familie Papai aus Oberösterreich für ihre 20-jährige Treue geehrt. Die Familie Papai kam ursprünglich mit ihren Kindern auf den Eichberg, doch mittlerweile genießen sie die Ruhe und Erholung allein.



Ihre Verbundenheit zur Region reicht sogar noch weiter zurück als die zwanzig Jahre bei der Familie Kremser. Bereits im Juli 2024 wurde auch die Familie Neubacher, ebenfalls aus Oberösterreich, für ihre 20-jährige Treue ge-



Bi. li. Familie Neubacher
Bi. re. Familie Papai

ehrt. Die Neubachers, die Freunde der Familie Papai sind, haben ihre Urlaube stets gemeinsam geplant und verbringen bis heute wunderbare Zeiten bei der Familie Kremser.

Die Familie Kremser ist stolz

und dankbar, so treue und liebenswerte Gäste zu haben, die die familiäre Atmosphäre auf dem Eichberg schätzen. Es ist eine Bestätigung für die herzliche Gastfreundschaft, die hier seit vielen Jahren gepflegt wird.



Feuerwehr Leutschach – Tag und Nacht einsatzbereit

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, geschätzte Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden!

Das Kommando der Ortsfeuerwehr Leutschach ist nun schon seit über 8 Jahren sehr erfolgreich und eng verbunden in unserem Rebenland im Einsatz. Selbstverständlich sind wir nicht nur den Herausforderungen die der Wandel der Zeit mit sich bringen unterzogen, sondern auch personellen Veränderungen. Aus diesem Grund möchten wir in dieser Ausgabe des Rebenlandblattes unseren gesetzlichen Ausschuss vorstellen. Von links nach rechts Herr Oberlöschmeister Ludwig Georg Resch, Frau Schriftführerin Löschmeister Susanne Held, Herr Hauptbrandinspektor Willibald Trunk, Herr Oberbrandinspektor Stefan Ketschler, Herr Kassier Oberlöschmeister Hartmann Jörg Hohensinner und Herr Löschmeister Hans-Peter Wallner. Am Foto nicht abgebildet Herr Brandmeister Alexander Postl und Herr Brandinspektor Josef Koseak.

Selbstverständlich gilt für die doch schon lange Zeit an dieser Stelle unser besonderer Dank der gesamten Mannschaft unserer Wehr, denn was wäre das Kommando ohne unsere einzigartigen



Kameradinnen und Kameraden – nämlich „NICHTS“!

Nachstehend noch weitere Höhepunkte des heurigen Herbstes:

Feuerwehrjugend „Wissenstest“

Ein Wissenstest erfordert stets eine wochenlange Vorbereitung und intensive Lerneinheiten, um das bestmögliche Ergebnis zu erreichen. Am 21. September stellten sich 10 Jugendliche der Feuerwehr Leutschach dieser Herausforderung und nahmen am Wissenstest in Gralla mit großem Erfolg teil. Alle konnten die Prüfungen erfolgreich absolvieren und unterstrichen damit ihr fundiertes Wissen.

Kastanienbraten

Im Oktober fand nun bereits das 3. Kastanienbraten der

Feuerwehrjugend statt. Mittlerweile weiß unsere Jugend schon, wie alles abläuft und hat vom Ausschank bis zum Kastanienbraten alles selbstständig übernommen. Vielen Dank an Ludwig Georg Resch für den Sturm und die Kastanien – es ist immer wieder ein Genuss.

Ausflug zum Family Park

Im Oktober war es endlich soweit - der wohlverdiente Ausflug zum Family Park im Burgenland stand an. Dank

der Unterstützung von Kornelia Lindner und Jannis Trunk wurde der Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis voller Action und Spaß. Unsere Jugend genoss jede Minute in vollen Zügen und kehrte mit vielen schönen Erinnerungen zurück.

„Tisch und Stühle“

Herr Karl Hubert Herbst hat unserer Feuerwehrjugend ein selbst kreierte Schmuckstück geschenkt. Im Namen der gesamten Feuerwehrjugend bedanken wir uns herzlich für dieses schöne und besondere Geschenk. Solche Gesten der Unterstützung und Wertschätzung bedeuten uns sehr viel.



SCHMIDT
SCHÖNHEIT & WOHLFÜHLEN
8453 St. Johann im Saggautal 41 · Telefon 03455 411 · www.schmid-haar.at

FRISEUR & SOLARIUM

LA BIOTHETIQUE®
PARIS

BAUMEISTER
BM **SITE**
Bau Management

Baumeister
Ing. Michael Kuss, MSc.
Mobil: +43 684 533 44 06 | office@site-bm.at

www.site-bm.at

Allgemein beedeter und gerichtlich
zertifizierter Sachverständiger



Ein großes Dankeschön geht an unsere Jugendbeauftragte Andrea Ketschler für ihr unermüdliches Engagement, ihre Geduld und die zahlreichen Übungseinheiten, die sie mit unserem Nachwuchs gestaltet hat. Ihr Einsatz und ihre Hingabe sind eine wertvolle Stütze für die Zukunft unserer Feuerwehrjugend.

Besuch unserer Partnerfeuerwehr

Im Oktober durften wir erneut unsere Partnerfeuerwehr aus Deutschland willkommen heißen. Am Samstag starteten wir frühmorgens mit einem herzlichen Empfang bei Luzi's Stand am Karnerberg, wo der heurige Sturm ver-

kostet wurde. Anschließend führte uns der Weg durch die Heiligen-Geist-Klamm, wobei unsere Kameradinnen und Kameraden den gesamten Tag über mit Speis und Trank bestens versorgt waren.

Veranstaltungshinweis:

**24.12.2024 – ab 08:00 Uhr
Friedenslicht aus Bethlehem
Ausgabe im Rüsthaus
der FF-Leutschach**

Für das Kommando und die gesamten Kameradinnen und Kameraden der FF-Leutschach

**herzlichst,
Eure LM Susanne Held &
Euer OLM Hartmann Jörg
Hohensinner**



**Frohe Weihnachten
und viel Gesundheit für
das neue Jahr 2025
wünscht Ihnen**

das Versicherungsmaklerbüro
von Josef Krieger mit seinem
gesamten Beratungsteam.

**Versicherung[®]
und Service**
VUS Versicherungsmakler GmbH

VUS Versicherungsmakler GmbH
A-8453 St. Johann i. S. 42
T 03455 / 207 99, F 03455 / 207 99-4
E office@vus.at, www.vus.at

Sehr geehrte Bevölkerung!

Der Moment des Abschieds ist gekommen. Nach über 41 Jahren in der Pflege, davon 30 Jahre in der Hauskrankenpflege beim Hilfswerk Steiermark endet am 1. Dezember mein Dienstverhältnis. Mein oberstes Ziel war es immer, jede Person, die Hilfe braucht, zu unterstützen, fachmännisch zu beraten und gegebenenfalls professionell zu pflegen, damit unsere Kundinnen und Kunden so lange wie möglich in ihrem vertrauten Umfeld leben können. Getragen durch Wertschätzung, gegenseitigen Respekt, Empathie, Einsatzbereitschaft, Herzlichkeit und Kollegialität, war es mir täglich eine Freude meine Aufgaben zu erfüllen. Die gute Zusammenarbeit mit unseren Hausärztinnen und Hausärzten sowie mit den Krankenhäusern ermöglicht eine optimale Versorgung meiner mir anvertrauten Kundinnen und Kunden.

Nun ist es an der Zeit, mich auf einen neuen Weg zu begeben, daher verabschiede ich mich mit 1.12. 2024 in die Pension.

Ich möchte Ihnen allen aufrichtig für Ihr Vertrauen, die wertvolle Zusammenarbeit und die wunderschöne Zeit DANKE sagen.

Alles Liebe Waltraud Zwetti

Mit 1. Dezember 2024 steht Ihnen als neue Leitung DGKP Bianca Rosa Pichler, sowie in bewährter Weise meine langjährige Vertretung DGKP Ingrid Stelzl zur Verfügung.



v.l. Bianca Rosa Pichler, Waltraud Zwetti, Ingrid Stelzl

Franz Divjak





Bunte TRÄUME vom MALERMEISTER

8463 Leutschach, Pöbnitz 45

Mobil: 0676/9245832 | Email: franzdivjak@hotmail.com

PFLEGEDREHSCHLEIBE: Änderung ab Jänner 2025

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige in der Region. Ziel ist es, über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung zu informieren und gemeinsam die beste Art der individuellen Betreuung und Pflege für die betroffenen Personen zu finden. Bei Bedarf unterstützen die Mitarbeitenden auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote. Das Angebot der Pflegedrehscheibe steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch und per Mail zur Verfügung. Nach telefonischer Voranmeldung sind kostenlose Hausbesuche oder Beratungen direkt in den Räumlichkeiten der Pflegedrehscheibe in Leibnitz möglich.



Ab nächstem Jahr wird das Leistungsspektrum unter anderem um die Pflegefachliche Stellungnahme erweitert: Personen, die einen Pflegeheimplatz benötigen und nicht mindestens die Pflegestufe 4 haben, müssen ab Jänner 2025 eine verpflichtende Beratung bei den zuständigen Pflegedrehscheiben in Anspruch nehmen. Ziel ist es, vorab alle Möglichkeiten zu prüfen, ob eine Pflege zu Hause möglich ist. Wohnen Angehörige nicht vor Ort, oder sollte kein verlässliches soziales Netzwerk vorhanden sein, können gemeinsam mit den Pflegeexpert:innen Lösungen gefunden werden. Jedenfalls ist in Zukunft ein Antrag auf Kostenübernahme bei der Bezirksverwaltungsbehörde erst nach dem Vorliegen dieser Pflegefachlichen Stellungnahme möglich.

Auf ihre Anfrage freut sich das Team der Pflegedrehscheibe und wünscht ein glückliches und gesundes neues Jahr.



Renate Krampfl Marion Fastian

Pflegedrehscheibe Leibnitz

„basta“ FMZ; Leopold-Figl-Straße 1,

Eingang 2, 3. OG, 8430 Leibnitz

Tel.: + 43 (0) 316 877 74 76

Beratungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr: 09:00 bis 12:00

Telefonische Voranmeldung gebeten!

Information, Beratung, Unterstützung



Neues aus dem Seniorenpflegeheim am Rosenberg - GEBAK

Viele abwechslungsreiche Veranstaltungen und Aktivitäten durften wir gemeinsam in der bunten Herbstzeit erleben.

Anfang Oktober feierten wir gemeinsam mit unserem Herrn Pfarrer Marius einen schönen Erntedank-Gottesdienst mit anschließender Agape und gemütlichem Beisammensein.

Weiters erlebten wir einen bunten und beschwingten Nachmittag mit Tanz der

Gruppe „Tanz ab der Mitte des Lebens“, Gesang von einer Runde der Schloßberger Säng*innen und musikalische Begleitung von Eva Pacher und Gert Monika.

Die Harmonikagruppe und die slowenischen Bauernfrauen aus Großwalz besuchten uns und wir verbrachten miteinander wunderschöne Stunden. Die mitreißenden Harmonikastücke und die köstlichen, selbstgemachten Mehlspeisen fanden beson-

deren Anklang.

Wir alle freuen uns auf eine schöne Adventzeit, in der wir miteinander basteln, singen, backen und erzählen, und uns auf die gemeinsame Haus-Weihnachtsfeier vorbereiten.

*Allen Lesern
eine ruhige Adventzeit,
ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr“*

*HL Martina Posch mit dem
gesamten GEBAK-Team*



Patienten

Information



Sie benötigen einen Krankentransport?

Strahlen- oder Chemotherapie,

Fahrten zur Kur- oder Reha,

Fahrten in die Augenklinik nach Graz oder Bruck a. d. Mur zur Augen OP,

Diverse Kontrollfahrten ins LKH Graz.

Wir bieten Direktverrechnung mit allen Kassen an.

Voraussetzung ist der Ärztliche Transportschein

Wir stehen gerne für sie zur Verfügung!

Ihr Taxi Schimautz Team

0664/43 52 736 oder 0664/35 55 375





- Kalender

Thema	Datum	Uhrzeit	Ort	Kontakt	
Tanzen ab der Lebensmitte	ab 15.01.2024 immer Mittwoch	18:30-20:00 Uhr	Knielyhaus Leutschach	Susanne Handschmann 0664/343 24 42	
Rückenfit für den Alltag	Beginn: Mi. 27.11.2024 (8er Block)	um 18:00 Uhr	Volksschule Leutschach	Kicker Manuela 0650/215 14 10	
Fasten & Yoga. Gesundheit und Genuss verbinden	21. - 28. Februar 2025		Bio- Dynamisches Weingut Taus	Weingast Margit	www.margitweingast.at/yoga oder 0664/3121836

Neuer Kurs: Tanzen ab der Lebensmitte – ein Kurs voller Freude und Bewegung

Ab Jänner wird im Knielyhaus in Leutschach/ Weinstrasse getanzt: Tänze aus aller Welt, Kreistänze, Rundtänze, Paartänze, Line Dance.

Egal ob Sie Anfänger oder bereits erfahren sind, willkommen sind alle, die sich rhythmisch zur Musik bewegen möchten. Tanzen fördert nicht nur die Fitness, die Koordination, das Gleichgewicht, sondern trägt auch zur Steigerung des Wohlbefindens bei und macht in einer netten Gemeinschaft noch mehr Spaß.

Leutschach/Weinstrasse: Knielyhaus, mittwochs, ab 15.1.2025, von 18:30 bis 20:00 Uhr

Anmeldung: Susanne Handschmann (0664 3432442)

Kosten: € 38,- für Mitglieder Kneipp-Aktiv-Club, € 55,- für Nicht-Mitglieder, 10 Einheiten

Einstieg jederzeit möglich – bequeme Schuhe, Alltagskleidung, keine Vorkenntnisse, kein Partner erforderlich.

Mobile Freizeitassistenz Susi Karner

Meine Zielgruppe: Junge und ältere Menschen, Menschen mit Beeinträchtigungen, Alleinstehende, Ängstliche und alle, die Unterstützung suchen.

Hand in Hand – Begleitung

Gemeinsam gestalten wir deine Zeit: stundenweise, halbtags oder ganztags.

Beispiele für meine Betreuung: Begleitung und Unterstützung im Alltag: Ich begleite dich zum Arzt, ins Krankenhaus, zum Einkaufen, in die Apotheke, zur Physiotherapie oder zum Friseur.

Freizeit genießen: Ich helfe dir, deine Freizeit zu gestalten, ob beim Spazierengehen, Wandern, Essen, Tanzen, Musik hören, Treffen mit Freunden, Kinobesuchen, Ausflügen, im Urlaub oder beim Besuch eines Buschenschanks.

Unterstützung zu Hause: Ich besuche dich zu Hause und helfe dir im Haushalt oder Garten – sei es beim Kochen, Putzen, Bügeln, Wäsche waschen oder bei Gartenarbeiten.

Gemeinsame Aktivitäten: Ich spiele, bastle oder male mit dir. Wir können miteinander reden, ich lese dir vor, höre dir zu oder bin einfach nur für dich da.

**Bei Interesse melde dich gerne bei mir unter:
0650 350 33 33**



GLAS  LEB

Glaserei Peter Leb
A-8461 Ehrenhausen, Hauptstraße 45
Tel: 03453/2413 • Fax 03453/2213
Mobil: 0664/73 20 26 80
Mail: peter.leb@aon.at

FAMILIE STERNAD

CHRISTBAUM VERKAUF AB HOF

0676 692 00 57

LANGEGG 13 / 8463 LEUTSCHACH



Gesunde Gemeinde

— gut informiert —

KLIMA-
FREUNDLICHE
ERNÄHRUNG



Bewusster einkaufen – bewusster essen – Klima schützen

Was wir täglich essen und wie wir unsere Ernährung gestalten, hat Einfluss auf unsere Gesundheit und auch aufs Klima. Etwa ein Drittel der Treibhausgasemissionen geht auf das Ernährungssystem zurück. Die wichtigste Klimaschutzmaßnahme im Ernährungsbereich: Mehr pflanzliche und weniger tierische Lebensmittel!

Lebensmittel werden produziert, verarbeitet, transportiert, konsumiert und teils auch weggeworfen und entsorgt. Jeder dieser Schritte verursacht den Ausstoß von Treibhausgasen, benötigt Energie, Wasser und Landfläche und trägt somit zum ökologischen Fußabdruck bei. Die wichtigste Klimaschutzmaßnahme im Ernährungsbereich ist daher laut ExpertInnen, mehr pflanzliche Lebensmittel wie Gemüse, Obst, Getreide oder Hülsenfrüchte zu essen und weniger tierische Lebensmittel.

Unserer Gesundheit und Umwelt zuliebe sollten wir nur so viel kaufen, wie wir benötigen und

genussvoll nur so viel essen, bis wir satt sind. Mit der Entscheidung für regionale, saisonale, möglichst wenig verpackte Lebensmittel tragen wir beim Einkaufen ebenfalls zum Klimaschutz bei. Was in der Region wächst oder produziert wird, muss nicht weit transportiert werden. Darüber hinaus unterstützen wir damit lokale Betriebe und Landwirte, die ihre Produkte unter gesicherten Bedingungen herstellen.

Werden wir gemeinsam aktiv und tragen wir dazu bei, dass unsere Kinder und Enkelkinder die gleiche Lebensqualität genießen können, die uns heute möglich ist.



Gerlinde Malli

Styria vitalis

Bereichsleitung Gemeinde

gerlinde.malli@styriavitalis.at

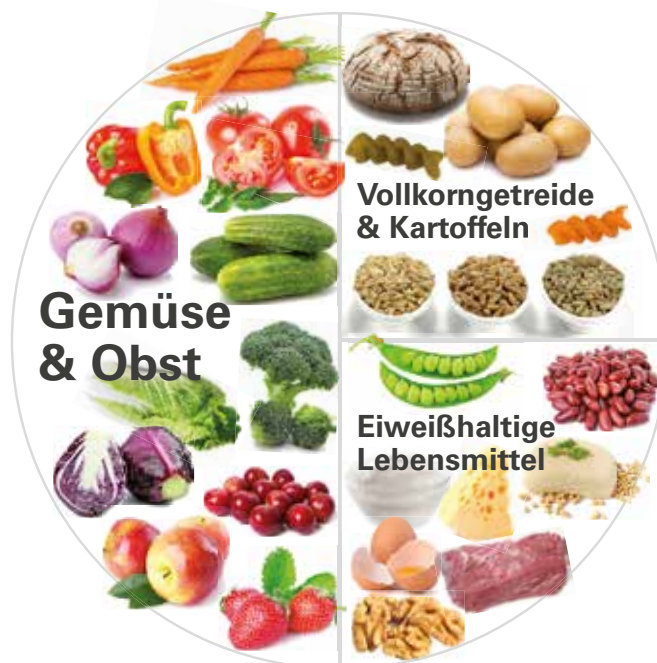
Liebe Leserin, lieber Leser,

bio, vegetarisch, vegan, saisonal, lokal? Welche dieser Eigenschaften unserer Lebensmittel hinterlässt den kleinsten Fußabdruck im Hinblick auf Flächenverbrauch und CO₂-Emissionen? Und heißt kleiner Fußabdruck immer auch großer Nutzen für unsere Gesundheit? Die Zusammenhänge sind komplex. Was können wir also tun, um gesundheits- und klimabewusst zu essen? Die gute Nachricht ist jedenfalls: Der Genuss darf nicht zu kurz kommen!

Gesunde & klimafreundliche Ernährung

5 Tipps

Um die Umsetzung im Alltag zu unterstützen, hilft die Darstellung der Ernährungsempfehlungen anhand des Tellermodells.



1 Die Hälfte des Tellers: Gemüse und Obst

Wählen Sie regional angebautes und saisonales Gemüse und Obst, also das, was gerade bei uns im Garten und am Feld wächst. Essen Sie mehr Gemüse als Obst, weil Gemüse keinen Fruchtzucker enthält.

2 Ein Viertel des Tellers: Vollkorngetreide und Kartoffeln

Je vielfältiger, umso besser: Ob Weizen, Dinkel, Gerste, Roggen oder Hafer – Vollkorngetreide und Kartoffeln halten länger satt und liefern wertvolle Vitamine und Mineralstoffe.

3 Ein Viertel des Tellers: Lebensmittel mit viel Eiweiß, bevorzugt aus pflanzlichen Eiweißquellen

Welche Lebensmittel enthalten viel Eiweiß? Hülsenfrüchte wie Bohnen, Linsen, Erbsen und Kichererbsen sowie Nüsse, Samen und Sojaprodukte sind wertvolle **pflanzliche Eiweißquellen**.

Tierische Eiweißquellen wie Eier, Fisch und Fleisch ergänzen die Lebensmittelauswahl. Auch Milch und Milchprodukte liefern hochwertiges Eiweiß und wertvolles Kalzium. Genießen Sie Fleisch in Maßen und essen Sie seltener verarbeitete Fleischprodukte wie z.B. Speck, Salami oder Leberkäse. Bevorzugen Sie regionale Produkte!

4 Zubereitung: Kochen Sie mit pflanzlichen Ölen

Pflanzliche Öle enthalten mehr ungesättigte Fettsäuren als tierische. Rapsöl eignet sich sehr gut zum Kochen. Für kalte Speisen kalt gepresstes Olivenöl, Lein-, Walnuss- und Kürbiskernöl verwenden.

5 Trinken Sie täglich mindestens 1,5 Liter alkoholfreie, energiearme Getränke

Gut geeignet sind Wasser, Mineralwasser, ungesüßter Früchte- oder Kräutertee.

www.gesundheit.gv.at/leben/ernaehrung/saisonkalender.html

Mit dem Obst- und Gemüse-Saisonkalender wissen Sie, in welchen Monaten welche Sorten in unseren Breiten reif sind und regional angeboten werden.



<https://broschuerenservice.sozialministerium.at>

In der neuen Broschüre „Gesund essen, gut fürs Klima“ finden Sie für jede Saison zahlreiche schmackhafte und einfache Rezepte für den Alltag.



Gesund essen im Familienalltag



Warum es sinnvoll ist, einen Wochenspeiseplan zu erstellen und was es mit einer Monsterkarotte auf sich hat, erfahren Sie im Gespräch mit Silvia Marchl, Ernährungswissenschaftlerin bei Styria vitalis.

Warum greifen viele Menschen zu Fertigprodukten?

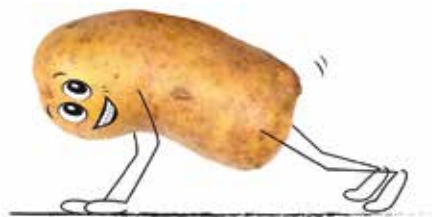
Unsere Gesellschaft ist schnelllebig, oft fehlt die Zeit zum Kochen, es muss rasch und einfach gehen. Wir sollten aber bedenken, dass Fertigprodukte meist zu viel Zucker, Salz und Fett enthalten. Geschmacksverstärker und Zusatzstoffe machen die Produkte länger haltbar und sorgen für den besonderen Geschmack. Viele dieser Zusatzstoffe bewirken in unserem Gehirn, dass wir zu viel essen und immer wieder auf diese Produkte zurückzugreifen.

Ein Argument gegen Bio-Produkte ist der höhere Preis. Was sagst du dazu?

Dies trifft zwar oft zu, aber nicht immer. Bei Milchprodukten oder saisonalem Obst und Gemüse ist der Preisunterschied nicht so groß. Bei Fleisch ist der Unterschied größer. Daher gilt: Seltener Fleisch essen, dafür aber auf Qualität setzen!

Ist es immer besser, wenn man Bio kauft?

Es gibt viele Landwirte, die gute Qualität bieten und nicht biozertifiziert sind. Wenn ich einen Bauern kenne und weiß, wie er arbeitet, welches Tierfutter er verwendet und wie er seine Tiere hält, ist das sicher eine gute Alternative. Und auch bei Bio-Produkten mit sehr langen Transportwegen ist aus Klimaschutzgründen zu überlegen, ob es das Produkt auch aus regionalem Anbau gibt.



Wie gelingt es dir als berufstätige Mutter von drei Kindern ausgewogen und gesund zu kochen?

Dies ist tatsächlich nicht immer einfach. Meine Strategie ist es, am Wochenende einen Speiseplan für die ganze Woche zu erstellen. Das nimmt viel Stress, weil ich mir nicht jeden Tag Gedanken machen muss, was ich kochen soll. Zudem kann ich einen Teil des Gerichts auch schon am Vorabend vorbereiten. Und es erleichtert den Wocheneinkauf. Ich kaufe dann nur das ein, was wirklich gebraucht wird. So vermeiden wir Lebensmittelabfälle.

Wie kann ich Kinder motivieren, auch „gesunde“ Speisen auszuprobieren?

Bei kleineren Kindern ist es oft hilfreich, mit der Bezeichnung der Speisen zu „spielen“ und sich lustige Wörter auszudenken: So können Begriffe wie „Monsterkarotte“ oder „Brokkoli-Baum“ die Lust am Ausprobieren erhöhen. Man kann sich auch gemeinsam mit dem Kind eine lustige Bezeichnung überlegen.

Es geht darum, die Kinder dabei zu unterstützen, dass sie sich trauen, etwas zu kosten. Bei Speisen, die das Kind noch nicht kennt, erst einmal nur eine kleine Portion oder einen Löffel anbieten. Außerdem sollten Sie zuversichtlich bleiben. Denn Geschmäcker verändern sich.

Genussvolles Essen – was verstehst du darunter?

Sich Zeit nehmen. Bewusst hinsetzen, essen und schmecken. Wahrnehmen, was man isst. Keine Ablenkung durch Handy, Fernseher oder Zeitung. Und gemeinsam mit der Familie essen und dabei auch ins Gespräch kommen.

Die bunte Welt der Hülsenfrüchte

Hülsenfrüchte enthalten sehr viel Eiweiß und sind daher gute Alternativen zu tierischen Eiweißquellen. Weiße Bohnen und Erbsen kennen viele, aber haben Sie schon einmal Mungobohnen probiert?



Kidneybohnen, rote Bohnen

Chili con/sin Carne, Strudel, Salat, Füllung für Tacos und Burritos, Basis für Aufstriche

E: 7-12 h, **K:** 45-60 min



Belugalinsen

Suppe, Laibchen, Salat, Curry, Basis für Aufstriche, als Keimlinge im Salat

E: 1/4 - 1/2 h, **K:** 10-15 min



Wachtelbohnen

Laibchen, Salat, als Füllung und Suppe

E: 7-12 h, **K:** 60-90 min



Rote, gelbe Linsen

Suppe, Curry, Dhal, Basis für Aufstriche

E: keine, **K:** 20-25 min



Käferbohnen

Salat, Eintopf, Gulasch, Strudel, Suppe

E: 7-12 h, **K:** 60-90 min



Grüne Tellerlinsen

Eintopf, Auflauf, Basis für Aufstriche, Laibchen

E: 7-12 h, **K:** 40-50 min



Sojabohnen

Geröstet zum Knabbern, verarbeitet als Tofu, Tempeh, Soja-soße, -milch, -schnitzel, -miso

E: 7-12 h, **K:** 60 min



Berglinsen

Salat, Suppe, Eintopf

E: keine, **K:** 20-25 min



Mungobohnen

Chop Suey, Püree, Dhal, Sprossen im Salat, in Pfannen- und Wok-Gerichten

E: 4-6 h, **K:** 30-45 min



Kichererbsen

Hummus, Falafel, Eintopf, Sugo für Nudelgerichte

E: 7-12 h, **K:** 40-50 min

! Mit Ausnahme von jungen Erbsen
Hülsenfrüchte immer kochen.

E: Einweichzeit in Stunden

K: Kochzeit in Minuten

Impressum

Styria vitalis, Marburger Kai 51, 8010 Graz
gesundheit@styriavitalis.at, ZVR: 741107063, 11/2024

Die verwendeten Quellen finden Sie unter www.styriavitalis.at/gg-gut-informiert/

Gesunde Gemeinde – gut informiert Ausgabe N°7

Kindergemeinderat startet erste Aktion

Der Kindergemeinderat Leutschach a. d. W. setzte kürzlich seine erste Aktion erfolgreich um: An der Ortszufahrt aus Richtung Arnfels fand die Apfel-Zitronen-Aktion statt, die das Thema Verkehrssicherheit in den Mittelpunkt stellte. Autofahrer, die sich vorbildlich verhielten – mit Licht fuhren, angeschnallt waren und das Tempolimit einhielten – erhielten als Dankeschön einen Apfel. Verkehrsteilnehmer, die sich nicht an die Regeln hielten, bekamen hingegen eine Zitrone. Erfolgreiches Ergebnis: Der

Großteil der Autofahrer hielt sich an die Verkehrsregeln, was zu einem sicheren Schulweg für die Schülerinnen und Schüler beiträgt. Ein besonderer Dank geht an die Polizei Leutschach a. d. W., die den Kindergemeinderat bei dieser Aktion tatkräftig unterstützte. Auch Kinderbürgermeister Simon Onuk-Körbler, Vize-Kinderbürgermeister Max Lieleg und Vize-Kinderbürgermeisterin Hanna Kohlmaier waren vor Ort, um das Projekt aktiv zu unterstützen und ein Zeichen für mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu setzen.



Schenke Seelengespräche zu Weihnachten!

Akasha Chronik Lesung

Entdecke dein wahres Selbst!

Wer warst du früher und was hat das mit deinem heutigen Leben zu tun? Möchtest du Antworten und Lösungen zu Themen wie Liebe, Schmerz und Glück?

In der Akasha Chronik, der universellen Datenbank, finden wir viele Antworten. Ich biete dir eine einfühlsame Lesung an, die dir die Ursachen und Zusammenhänge aufzeigt. Folge deinem Herzen, gehe deinen Seelenweg.

Nimm mit mir Kontakt auf!

Petra Kienreich, Energetikerin
Akasha Chronik Reading für Mensch & Tier



Herzengespräche mit deinem Tier

Hast du dich jemals gefragt was **dein treuer Begleiter** wirklich denkt? Möchtest du wissen, was deinem tierischen Freund am Herzen liegt?

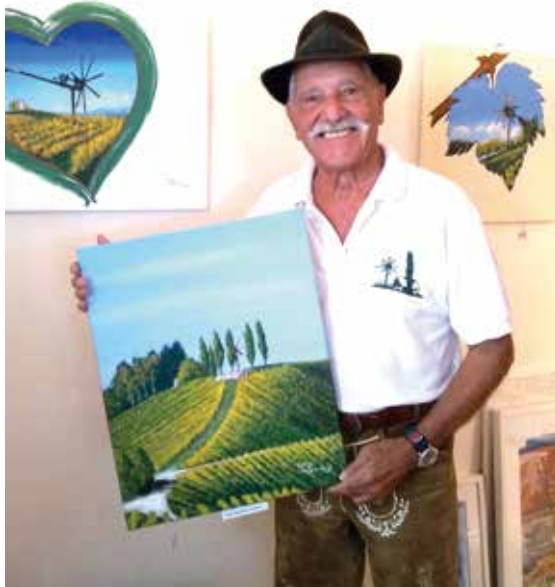
Mit meiner einfühlsamen und professionellen Tierkommunikation kannst du **Antworten auf all diese Fragen** erhalten.



**Geschenkgutschein
„Seelengespräch für Mensch & Tier“
Weihnachtspreis € 60,-**

Telefon: 0676 / 93 21 347
Großwalz 66, 8463 Leutschach
Info@kauschlerhof.at | www.akashachronik.online

Ausstellung im Rathaus Leutschach



Zurzeit findet im Leutschacher Rathaus eine Ausstellung mit Werken von Oskar Sieders statt. Der Künstler aus Leutschach malt hauptsächlich Acrylbilder vom südsteirischen Weinland sowie von Flora und Fauna, aber auch exotische Motive gehören zu seinem Repertoire.

Für weitere Informationen steht Oskar Sieders gerne unter der Nummer 0664 73414636 zur Verfügung, auch via WhatsApp.



<https://kinderportal.stmk.gv.at>



Werner Amon, MBA

„Wir wollen kein Kind zurücklassen und arbeiten mit voller Kraft daran, dass jedes Kind, das einen Betreuungsplatz benötigt, diesen auch bekommt! Um mehr Transparenz bei der Suche nach einem Platz zu schaffen, haben wir das neue Kinderportal eingeführt.“

Liebe Eltern/Erziehungsberechtigte!

Als Eltern/Erziehungsberechtigte denken Sie sicher bereits frühzeitig über eine geeignete außerfamiliäre Betreuungsform für Ihr Kind nach.

Um Ihnen die Suche nach einem geeigneten Betreuungsplatz zu erleichtern, stellt Ihnen das **Land Steiermark das Kinderportal KIPO** zur Verfügung.

Das Kinderportal beinhaltet eine Übersicht aller **Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhäuser, heilpädagogischen Kindergärten, Horten und Tageseltern** in der Steiermark sowie die Möglichkeit der bequemen Vormerkung in den von Ihnen ausgewählten Wunschrichtungen.

Mit diesem Online-Angebot wird Ihnen die **Suche nach einem Betreuungsplatz** erleichtert, die Vormerkung Ihres Kindes vereinfacht, und Sie erhalten einen transparenten Einblick in die verfügbaren Betreuungsplätze in Ihrer Umgebung, samt zahlreichen Informationen zu Ihren bevorzugten Einrichtungen.

Nutzen Sie das Kinderportal gerne frühzeitig, um sich einen Überblick zu verschaffen, um in pädagogischen Konzepten zu schmökern und um sich über die Rahmenbedingungen verschiedener Betreuungseinrichtungen zu informieren.

Die Vormerkung Ihres Kindes ist grundsätzlich erst in jenem Kalenderjahr in der Hauptvormerkphase zu tätigen, in welchem Ihr Kind in der Kinderbildungs- und -betreuungs-einrichtung starten soll. **Für die Vormerkung ist immer das Kinderportal zu nutzen, auch wenn Sie zusätzlich persönlich in die Einrichtung gebeten werden.** Die genauen Informationen dazu – auch zu einem unterjährig benötigten Betreuungsplatz – erhalten Sie am Kinderportal.

Direkt zum Kinderportal gelangen Sie mit folgendem Link:



<https://kinderportal.stmk.gv.at>

Kontakt

E-MAIL kinderportal@stmk.gv.at
TEL. +43 (316) 877-3999



- Ehrenhausen an der Weinstraße
- Leutschach an der Weinstraße
- Oberhaag
- Straß in Steiermark

Einfach
online bestellen!



Suedsteirermarie

Wert Gutscheine

EIN GESCHENK AN
ALLE SINNE



SÜD
STEIERMARK

www.suedsteirermarie.com



Der Pfarrkindergarten berichtet

Kaum hat das Kindergartenjahr begonnen, schon sind wir in Festtagslaune!

Nach einem sehr schönen Erntedankfest wurde gleich auf die nächste Festlichkeit hingearbeitet: Das Martinsfest. Die Aufregung war sehr groß und die Kinder übten fleißig und mit großer Begeisterung ihre Lieder. Das Proben beider Gruppen im Turnsaal machte den Kindern so großen Spaß, dass wir beschlossen, uns regelmäßig zum gemeinsamen Singen zu treffen - auch wenn kein Fest vor der Tür steht.

Unser Herr Pfarrer Marius empfing uns vor der Kirche und führte uns, mit viel Humor und liebevollem Gespräch mit den Kindern, durch den Wortgottesdienst. Andreas Goriup übernahm liebenswerterweise den Mesnerdienst und Gerald Pronegg, an der Orgel,



Auf zur Probe

spielte einen sehr festlichen Einzug sowie einen kindgerechten Auszug. Ein herzliches Dankeschön an die drei Herren. Ihr habt unser Fest sehr besonders gemacht!

Neu für uns war in diesem Jahr, dass die begehrteste Rolle des Martinsspieles nicht der Hl. Martin, sondern der Bettler war. Girl-Power war gefragt und unsere Lara war so mutig, in die Fußstapfen des hilfsbereiten Martin zu



Singen ist unsere Leidenschaft

treten, um in der vollbesetzten Kirche zu zeigen, wie wichtig es ist zu teilen. Leon ergatterte die Rolle des Bettlers. Niklas und Konstantin bewiesen, dass auch das Stadttor ein sehr wichtiger Teil des Spieles war. Wir sind dankbar so selbstbewusste Kinder in unseren Gruppen begleiten zu dürfen. Ohne Euch und all die kräftigen Sänger könnten wir solche Feste natürlich nicht feiern.

Ein Danke auch an die Eltern, die für das köstliche Weißbrot verantwortlich zeichneten, das wir nach dem Laternenumzug im Kindergarten reichen durften. Bei Brot und Kinderpunsch ging unser Fest dann zu Ende.



Unsere Jüngsten haben zwischendurch ein kleines Schläfchen gehalten, aber zur Agape waren sie wieder fit. Danke all den Gästen, die mit uns feierten. Wir freuen uns schon sehr, Sie im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Ihr Kindergartenerteam.

Zum Schluss sei noch erwähnt, dass wir mit den Kindern solche Themengebiete nicht erarbeiten könnten, wenn die Rahmenbedingungen nicht passen würden. An dieser Stelle noch einmal ein riesengroßes Danke an unseren Bürgermeister Herrn Erich Plasch für die zusätzliche Kraft in unserem Haus. Elisabeth Linder hat sich wunderbar in unser Team eingefunden und wurde zu einer unverzichtbaren Hilfe.

DANKE!



Beim Gottesdienst



Unsere Hauptdarsteller



Ein stabiles Stadttor



Merry Christmas

HAPPY NEW YEAR

Ich wünsche allen Kunden und Geschäftspartnern
entspannte Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!

Dietmar Schipfer

VERSICHERUNGSMAKLER
SCHIPFER

DIETMAR SCHIPFER · 0664/16 268 20
Knielyhaus Leutschach, Arnlfelderstraße 10 · 8463 Leutschach a. d. W.
dietmar@schipfer.co.at · www.schipfer.co.at



Lachtraube sagt "DANKE"



"Eine Kletterlandschaft im Garten, klein und fein, lädt zum Spielen und Träumen ein!"

Ein herzliches Dankeschön an Familie Bruntschko, die mit ihrem großzügigen Geschenk den Kindern der Lachtraube eine große Freude bereitet hat. Die neue Kletterlandschaft im Garten lädt die Kinder zum Spielen, Entdecken und gemeinsa-

men Erleben ein und bereichert den Kindergartenalltag auf wunderbare Weise. Ein ebenso großer Dank gilt allen Außendienstmitarbeitern der Marktgemeinde Leutschach, die das Spielgerät mit viel Engagement ab- und aufgebaut haben.

Boys´ Day in der Lachtraube



Der österreichische BOYS´ DAY ist ein Berufsorientierungstag für männliche Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren. Im Rahmen des BOYS´ DAY 2024 im No-

vember hatten zwei junge Burschen die Gelegenheit, in der Lachtraube einen Tag lang Einblicke in das Berufsfeld der Kinderbetreuung zu gewinnen.

"So lehrt uns Martin, Groß

Gemeinsames Laternenfest - WIKI Naturparkkindergarten Langegg und Lachtraube

Auch in diesem Jahr feierten der WIKI Naturparkkindergarten Langegg und die Lachtraube gemeinsam ein stimmungsvolles Laternenfest. In den letzten Wochen beschäftigten sich die Kinder intensiv mit den Themen Teilen, Wertschätzung und Miteinander. Passend zur Geschichte des heiligen Martin erfuhren die Kinder, wie wichtig es ist, anderen zu helfen und Mitgefühl zu zeigen. Mit ihren selbstgemachten Laternen zogen die Kinder voller Stolz durch die Allee und erinnerten mit ihren leuchtenden Lichtern an die Botschaft des Teilens und der Hilfsbereitschaft. Sie lernten dabei nicht nur die Ge-

schichte des heiligen Martin kennen, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte, sondern auch, wie man im Alltag Gutes tun kann – ob durch ein freundliches Wort, eine helfende Hand oder ein gemeinsames Spiel.

Ein großes Dankeschön geht an alle, insbesondere an Herrn Goriup Andreas, die dieses Fest durch ihre Unterstützung und Mitgestaltung zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben. So bleibt die warme Erinnerung an dieses Fest in den Herzen der Kinder lebendig – ein Fest, das uns daran erinnert, wie schön es ist, füreinander da zu sein.

Das Team des WIKI Naturparkkindergartens Langegg und der Lachtraube

PRIVATER KINDERBETREUUNGSVEREIN LACHTRAUBE

Der Kinderbetreuungsverein Lachtraube in 8463 Leutschach (altersweiterter Kindergarten für Kinder von 1½ bis 6 Jahren)



- ...bietet Kindern in einer altersgemischten Gruppe wie in einer zweiten Familie viel Raum zum Spielen und viel Geborgenheit für Entfaltung,
- ...bietet den Eltern Sicherheit, dass ihre Kleinsten die Größten sind und hervorragend das ganze Jahr über durchgehend betreut werden,
- ...bietet Ihnen ab **Jänner 2025** eine befristete Anstellung für ein Jahr als

Elementarpädagogin, 2h/Woche für die Leitungsfreistellung

Sie bringen mit:

- ✓ Eine abgeschlossene Ausbildung zur Kindergartenpädagogin,
- ✓ Berufserfahrung (mind. 2 Jahre)
- ✓ Einfühlungsvermögen, um auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder eingehen zu können und auch mit Kleinkindern (bevorzugt mit Früherziehungsausbildung) gut umzugehen,
- ✓ Musikalität und Kreativität
- ✓ zeitliche Flexibilität und außerordentliche Einsatzbereitschaft sowie
- ✓ eine offene und teamorientierte Persönlichkeit.

Wir bieten Ihnen:

- ✓ Zusammenarbeit in einem kleinen und engagierten Team,
- ✓ Selbstständiges Arbeiten mit Kindern, die sich zur Selbstständigkeit entwickeln wollen.
- ✓ Eine angenehme Arbeitsumgebung in einem neuen Haus mit großem Garten,
- ✓ Eine verantwortungsvolle und erfüllende Aufgabe mit tollen Kindern.
- ✓ Monatliches Bruttogehalt: nach dem Mindestlohn für private Kinderbetreuungseinrichtungen (MILOTA)

Bitte sende Sie Ihre Bewerbung inklusive Reife- und Diplomzeugnis, Lebenslauf und Foto bis spätestens **16.12.2024** an:

Kinderbetreuungsverein Lachtraube z.Hd. KARL-Heinz Bandur, Arnfelder Straße 25, 8463 Leutschach

oder per Mail an: lachtraube@aon.at



und Klein, zu Armen hilfsbereit zu sein"




ELEKTRO RACHOLZ

A-8453 St. Johann 11 • Tel. 03455/20740 • Fax 03455/20084
 Mobil: 0664/14 28 205 • elektro@racholz.at • www.racholz.at

Elektrotechnik • Blitzschutz • Installationen • E-Geräte • Reparaturen
 Alarmanlagen • PV-Anlagen



GROSSE HILFE. GÄNZ NAH. 



EINEN SCHÖNEN ADVENT, FROHE WEIHNACHTEN & PROSIT NEUJAHR 

wünscht das Team der Mobilien Dienste Leibnitz-Süd

03455 / 6969

St. Johann im Saggautal 11
 8453 St. Johann im Saggautal
 md-leibnitzsued@hilfswerk-steiermark.at




VS Leutschach - über Grenzen hinweg

Slowenischunterricht

Seit einigen Jahren wird an der Volksschule Leutschach die unverbindliche Übung Slowenisch angeboten. Prof. Edwin Ramadani stammt aus Marburg und unterrichtet an der MS Leutschach Mathematik, Physik und Chemie. Er hat selbst eine große Kinderschar zu Hause und kommt mit unseren Volksschüler:innen in der unverbindlichen Übung Slowenisch prima zurecht. Heuer führt er wieder zwei Gruppen an der Schule.

Treffen mit unseren Nachbarn

Ein besonderes Treffen fand am letzten Schultag vor den Herbstferien an der Schule statt. Die Kinder und Lehrer:innen der Partnerschule Sveti Duh na Ostrem vrhu verbrachten den Vormittag mit den Kindern der 3. und 4. Klasse.

Ein nachbarschaftliches Treffen, grenzübergreifend, um Sprachbarrieren zu überwinden und Kontakte zu knüpfen - das war das Ziel dieser



Veranstaltung. Die Lehrer:innen bereiteten musikalische, sportliche und kreative Stationen, aber auch eine slowenisch-englisch-deutsche Buchpräsentation vor. In kleinen Gruppen kamen sich die Kinder näher und zum Verstehen reichten nur wenige Worte. Das köstliche Buffet - von engagierten Eltern spendiert - sorgte sofort für internationale Freude. Herzlichen Dank dafür!

Bildungssendung von Radio Agora

Ein Team des lokalen Radiosenders „Radio Agora“ sen-

dete live von diesem Event und porträtierte die VS Leutschach in ihrem Beitrag. Lehrer:innen und Schüler:innen aus beiden Schulen kamen zu Wort. Nicht nur wurde ein Stimmungsbild dieses Treffens gezeichnet, sondern auch pädagogische Konzepte, Visionen und aktuelle Herausforderungen thematisiert. In Leutschach tragen alle Schulpartner mit sehr viel Teamgeist zum erfolgreichen Gelingen des Schullebens bei. Eine positive Beziehungskultur wird als Grundlage für gutes Lernen gesehen. Neben dem Erlernen

von Lesen, Schreiben und Rechnen soll genügend Raum und Angebot für das Heranwachsen individueller Persönlichkeiten geschaffen werden. Auch hier unterstützt die Marktgemeinde Leutschach durch die Finanzierung verschiedener Workshops unsere jungen Menschen.

Verein österreichisch-slowenische Freundschaft

Als Gast durften wir Prof. Kasilinda Bedenk begrüßen. Prof. Bedenk ist die Vertreterin des in Graz ansässigen Vereins für österreichisch-slowenische Freundschaft und Organisatorin des im heurigen Schuljahr stattfindenden Schulprojekts zum Thema „Grenze“. Schulen entlang unserer Grenze sind eingeladen, sich mit diesem Thema zu beschäftigen. Literatur, Kunst, Audio- oder Videobeiträge sind willkommen - der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Eine Zusammenarbeit mit Künstler:innen wird ebenfalls durch die Vermittlung des Vereins ermöglicht.

Ein intensiver Vormittag belohnte alle Beteiligten mit neuen Bekanntschaften und guten Erinnerungen. Letztendlich sind es doch wir Menschen, die Grenzen ziehen oder Völker verbinden.



Aus der Volksschule Langegg

Erntedankumzug 2024

Am Sonntag, 29. September sind wir Kinder der VS Langegg gemeinsam mit den Kindergartenkindern beim Umzug mitgegangen. Mit unseren bunten Blätterkostümen haben wir den Herbstwind gerufen. Unsere Lehrerin, Frau Plasch, hat uns mit der Gitarre begleitet und Carola, die Kindergartenpädagogin hat Flöte gespielt. Gemeinsam mit unseren Lehrerinnen und den Kindergartenpädagoginnen haben wir das Lied „Hey unser Herbst“ vor der Bäckerei Fagitsch und am Leutschacher Hauptplatz gesungen. Uns allen hat der Umzug sehr gut gefallen und Spaß gemacht. Danach haben wir beim Fest mitgefeiert.

Mathias Gunczy

Sicher und fit auf zwei Rädern

Im Oktober hatten die Schülerinnen und Schüler unserer Schule die Gelegenheit, an einem spannenden Fahrradsicherheitstraining von „klimaaktiv mobil“ teilzunehmen. Das Ziel: Die Kinder sollen sicher und selbstbewusst mit dem Fahrrad unterwegs sein und dabei wichtige Verkehrsregeln kennen.

Der Tag begann mit einem Theorieteil, bei dem die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel Wissenswertes über das Fahrrad erfuhren. Da-



Herbstkinder aus Langegg

bei wurde nicht nur die richtige Ausrüstung besprochen, sondern auch jedes Fahrrad auf seine Verkehrstauglichkeit geprüft. Besonders viel Wert legten die Trainer darauf, die Helme der Kinder optimal einzustellen, um für bestmöglichen Schutz zu sorgen.

Im praktischen Teil konnten die Kinder dann ihre Fahrradkünste unter Beweis stellen. An verschiedenen Übungsstationen wurden wichtige Fähigkeiten trainiert: vom sicheren Losfahren über kontrolliertes Bremsen bis hin zum Fahren über kleine Hindernisse. Dabei hatten die Schülerinnen und Schüler sichtlich Spaß und lernten gleichzeitig wichtige Techniken, die ihnen im Straßenverkehr helfen.

Dieses Training wird hoffentlich dafür sorgen, dass unsere jungen Radfahrer künftig noch sicherer und mit viel Freude unterwegs sind.



Stärkung für den Tag

Gelebte Transition: Kartoffeltag von Volksschule und Kindergarten - Ein Projekttag der Gemeinschaft

Der Übergang vom Kindergarten in die Volksschule ist für Kinder eine große Herausforderung. Um diesen Schritt der Transition zu erleichtern, ist es uns wichtig, den Kindergartenkindern bereits vor Schulbeginn die Möglichkeit zu geben, sich an die neue Umgebung der Schule zu gewöhnen. Durch Schulbesuche, das Kennenlernen der Lehrpersonen und die Teilnahme an gemeinsamen Aktivitäten gelingt der Einstieg in die Schule vom ersten Tag an sanfter und positiver.

Aus diesem Grund durften die Kindergartenkinder am Donnerstag vor den Herbstferien gemeinsam mit den Schulkindern einen ganz besonderen Tag erleben – den Kartoffeltag!

Unser Tag begann im Turnsaal mit der Vorstellung des Bilderbuchs „Die Kartoffel und der Sinn des Lebens“. Alle Kinder hörten aufmerksam zu und lernten, dass es oft die kleinen Dinge im Leben sind, die uns glücklich machen. Danach gab es eine köstliche Kartoffelsuppe, die von Eltern aus dem Kindergarten zubereitet wurde. Vielen Dank dafür! Die warme Suppe stärkte uns für die anschließende Bewegungs- und Spielpause, in der sich die Kinder besser kennenlernten und sich gemeinsam austobten.

Ein besonderer Moment dieses Tages war die religiöse Dankesfeier mit unserer Religionslehrerin Frau Schigan. Gemeinsam dankten wir für die Erntegaben der Natur, beteten und sangen einige Lieder.

Anschließend ging es weiter zu verschiedenen Stationen: Bei Kartoffelspielen und einem Kartoffellauf konnten sich die Kinder sportlich betätigen, bei der Musikstation rappten sie den „Kartoffel-Rap“, und bei den kreativen Stationen entstanden bunte Kunstwerke durch Kartoffeldruck und Malerei.

Zum Abschluss versammelten wir uns alle im Turnsaal und tauschten unsere schönsten Erlebnisse aus. Der Kartoffeltag war ein schönes Gemeinschaftserlebnis für Groß und Klein.



Fit am Rad



Radfahrtraining



Mittelschule Leutschach



Berufspraktische Tage

Unsere Schüler:innen der vierten Klasse schnupperten in der Woche vom 16. - 20. September in die Arbeitswelt und konnten wertvolle Erfahrungen für ihre persönliche Zukunft sammeln.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Betrieben für die großartige Zusammenarbeit und für die Betreuung unserer Schüler:innen.



Berufspraktische Tage

Wandertag der MS Leutschach

Am Ende der zweiten Schulwoche hat der beliebte Wandertag stattgefunden. Die beiden ersten Klassen wanderten zur Traube am Eorykogel. Die beiden zweiten Klassen wanderten in die Nachbargemeinde Arnfels und verbrachten dort den Vormittag. Die dritten Klassen wanderten die Mini-golf-Tour und spielten einige Bahnen.

Das Wetter war herrlich und wir hatten jede Menge Spaß!



Wandertag

Teenager Kitchen Battle

Unsere Schule nimmt mit den 3. Klassen am Projekt "Teenager Kitchen Battle" im Rahmen des Schwerpunktfachs "Gastrohotspots" teil.

Frau Mag.a Elisabeth Straßer und Frau Daniela Posch gaben uns bei einem ersten Treffen spannende Informationen zum Projekt. Bei diesem

Kochbattle treten acht Schulen aus der Region gegeneinander an, um den "goldenen Kochlöffel" zu gewinnen. Im Laufe des Schuljahres werden unsere Schüler:innen in einer Vielzahl an Runden spannende Aktivitäten und Workshops rund um die Themen "Ernährung, Regionalität und Gastronomie" erleben.

Wir freuen uns auf dieses kulinarische Highlight!

Weinlesefest 2024

Auch heuer waren wir beim beliebten Leutschacher Weinlesefest dabei!

Der Popchor hat zwei Lieder für die Besucher:innen gesungen. Anschließend präsentierte unsere Tanzgruppe ihre Tänze.

Die schöne Tischdekoration wurde von unserer vierten Klasse angefertigt.

Besuch aus Holland: Gelebte Inklusion an Schulen im Fokus

Am 3. Oktober besuchte eine Gruppe von 23 Personen aus Holland die Mittelschule Leutschach und die Volksschule Leutschach. An unseren Schulen wird eine inklusive Schulkultur besonders betont sowie die Vielfalt und die individuellen Stärken der Schüler:innen geschätzt. Der holländische Besuch bekam einen Vormittag lang Einblicke in das alltägliche, inklusive Schulgeschehen an den drei Schulen. Die niederlän-

Allen Freunden und Kunden wünschen wir ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest! Viel Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Das gesamte Team
Firma Renault Plasch





Teenager Kitchen Battle



Weinlesefest 2024



Raiffeisen Speakers Corner

dische Delegation begleitet von der ehemaligen Landesschulinspektorin für den Fachbereich Inklusion Frau Sabine Haucinger zeigte sich beeindruckt von den vielfältigen inklusiven Maßnahmen und der gelebten Schulkultur an den besuchten Schulen.

Im Rahmen des Bildungs- und Berufsorientierungsunterrichts konnten unsere Schüler:innen der 3. Klassen verschiedene Berufe praktisch erleben und ausprobieren.

In den Boxen gab es 15 praktische Übungen aus 7 Berufsbereichen. So konnten sich unsere Schüler:innen in verschiedenen Bereichen ausprobieren und ihre Fähigkeiten und Interessen entdecken!



Raiffeisen Speakerscorner #3

Anfang Oktober gab es für unsere Schüler:innen der 7. und 8. Schulstufe spannende Livestream-Vorträge im Rahmen des Raiffeisen Speakerscorner #3.

In der Pause gab es dann für die teilnehmenden Klassen und das gesamte Kollegium ein Jausensackerl.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Hr. Sauer und Hr. Plasch für die köstliche Jause!

Jobs aus der Box - Berufswelten begreifen



Crosslauf

Bezirksschulmeisterschaft Crosslauf

Am 15. Oktober fand die alljährliche Bezirksschulmeisterschaft Crosslauf in Heiligenkreuz am Waasen statt. Für einen Stockerlplatz reichte es heuer nicht, aber unsere motivierten Läufer:innen hatten

auf jeden Fall viel Spaß bei der Veranstaltung!

und Bildungsmöglichkeiten informieren.

Bildungsmesse „Check your future“

Unsere beiden 3. Klassen besuchten am 18. Oktober die Bildungsmesse in Leibnitz. Bei über 65 Ausstellenden konnten sich unsere Schüler:innen über Ausbildungs-



ELEKTROTAUSENDSASSA.AT
 + 43 3454/20200
 dein@elektrotausendsassa.at





Gastro-Vibes im Ratscher Landhaus

Gastro-Vibes im Ratscher Landhaus

Am 6. November waren wir zu Besuch im Ratscher Landhaus und durften in die Welt der Gastronomie schnuppern. Unsere Schüler:innen kochten gemeinsam mit den Köchen des Ratscher Landhaus ein schmackhaftes 3-Gänge-Menü. Die Tische wurden von einem Service-Team unserer Schüler:innen gedeckt, die uns auch einen bunten Cocktail mixten. Beim "Gastro Vibes" - Workshop können Schüler:innen mit viel Spaß erste Erfahrungen in der Welt der Gastronomie sammeln. Wir bedanken uns recht herzlich bei Familie Muster vom Ratscher Landhaus für diesen tollen Vormittag!

Fachschule Neudorf stellt sich vor



Wie so üblich besuchen uns jedes Jahr weiterführende Schulen, um sich unseren vierten

Klassen vorzustellen. So bekommen unsere Schüler:innen einen umfassenden Einblick zu den vielen Bildungsmöglichkeiten in unserer Region. Die Fachschule Neudorf besuchte uns am 7. November und Frau Direktorin Roswitha Walch stellte unserer 4a die Fachschule vor. Wir bedanken uns recht herzlich für den Besuch!

Bildungszentrum Silberberg stellt sich vor

Am 8. November hatten wir



Tourismusschulen Semmering

Besuch von der Fachschule Silberberg. Unsere Schüler:innen der vierten Klasse



erhielten einen umfassenden Einblick in das Schulleben und das Bildungsangebot der Fachschule. Anschließend konnten unsere Schüler:innen ihren Geruchssinn bei einem Sensorikquiz spielerisch testen. Vielen Dank für die spannende Vorstellung!

Tourismusschulen Semmering

Kurz darauf hatten wir Besuch von den Tourismusschulen am Semmering. Unsere Schüler:innen der vierten Klassen

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht Fleischerei Leopold Pinnitsch

DIE BESTEN AUFSCHNITTE FÜR WEIHNACHTEN UND SILVESTER kommen aus der



Fleischerei Leopold Pinnitsch

A-8463 Leutschach, Hauptplatz 5
Tel.: 03454/223, Mobil: 0650/711 92 89



erhielten einen umfassenden Einblick über die Angebote und Ausbildungsmöglichkeiten an den Tourismusschulen. Vielen Dank für den Besuch und den spannenden Einblick!

„Teenager Kitchen Battle“



Das „Teenager Kitchen Battle“ geht in die nächste Runde! Bei einem Kochworkshop bereiteten unsere Schüler:innen der Gastrohotspots-Gruppe ein schmackhaftes Menü aus regionalen Lebensmitteln zu. Wir freuen uns schon auf die nächste Runde!

„Job Dating“ an der MS Leutschach

Das „Job Dating“ wurde im Rahmen des Unterrichtsfachs „Bildungs- und Berufsorientierung“ von Frau Ute Khom, Be-



rufs-Findungs-Begleiterin der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft und Berufsorientierungslehrerin Frau Birgit Bernhard organisiert. 16 regionale Aussteller:innen nutzten die Gelegenheit und stellten ihre Betriebe, Institutionen und Schulen vor. Ausbildungsmöglichkeiten, Karrierechancen, Trends am Arbeitsmarkt sowie praktische Einblicke in die jeweiligen Berufsbereiche wurden gezeigt. Alle Besucher:innen konnten dabei direkt mit den Leuten vor Ort ins Gespräch kommen. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten für die tolle Organisation und beim Elternverein der Leutschacher Schulen für die köstliche Verpflegung.

Sicher auf Schnee und Eis

Bewegung und Sport sind die beste Unfallprävention – und sollten deshalb auch im Winter regelmäßig am Programm stehen! Körperlich aktiv zu sein macht Kinder fit und geschickt. Sie können „Beinahe-Unfälle“ in sämtlichen Lebensbereichen besser abwehren bzw. verunfallen seltener schwer.

Beim Wintersport sind insbesondere hohe Geschwindigkeiten sowie harte Pisten, Eisflächen, Bäume etc. Gefahrenquellen für schwere Verletzungen.

So schützen Sie Ihr Kind: Helm und Schutzausrüstung tragen

Ob beim Schifahren, Snowboarden, Eislaufen, Bobfahren oder Rodeln: Ein gut sitzender Wintersporthelm ist ein Muss! Nehmen Sie Ihr Kind zum Kauf mit und lassen Sie sich professionell beraten! Zur weiteren Schutzausrüstung zählen u.a. dicke Handschuhe, Rückenprotektoren und – z.B. fürs Eishockey – ein spezieller Helm mit Visier sowie Schienbeinschützer.



Geräte professionell checken lassen

Lassen Sie Ski- und Snowboardbindungen im Fachhandel einstellen und Kufen professionell schleifen!

Es gemütlich angehen

Überforderung und Übermüdung sind die Hauptunfallursachen für Kinderunfälle auf Schnee und Eis. Machen Sie deshalb genügend Pausen in denen Ihr Kind genug trinken und sich – am besten mit gesunder Jause – stärken kann!

Vorbild sein

Kinder machen uns alles nach: Seien Sie selbst ein Vorbild was Bewegungsgewohnheiten und das Tragen von Schutzausrüstung betrifft!

Weitere Tipps rund um Kindersicherheit und Unfallprävention finden Sie auf www.grosse-schuetzen-kleine.at

kobold



Vezonik Denisa

Selbstständige Vorwerk Beraterin

☎ +43 660 46 32 907

@ denisavezonik@gmail.com





Die Musikschule beim Hopfen- und Weinlesefest

Auch in diesem Schuljahr war die Musikschule Leutschach aktiv beim traditionellen Hopfen- und Weinlesefest dabei. Die Musiklehrerin Margit Goriup-Gigerl schmückte mit viel Liebe einen Anhänger, auf dem ihre Schülerinnen und Schüler Platz genommen hatten. Unterstützt wurden die

steirischen Harmonikas von Trompeten- und Tenorhornschülern der Klassen von Thomas Tockner und Georg Laller. Dem Anlass entsprechen war zünftige Volksmusik vorbereitet, welche von den jungen Musikanten gekonnt vorgetragen wurde. Alle Beteiligten hatten viel Spaß bei dieser Veranstaltung und freuen sich schon auf den nächsten Auftritt.

16. Alpenländischen Harmonikawettbewerb

Das Salzburger Volksliedwerk und das Musikum Salzburg luden am 04. und 05. Oktober 2024 zum 16. Alpenländischen Harmonikawettbewerb in den Flachauer Gutshof ein. Harmonikaspieler*innen aus allen Bundesländern sowie aus Bayern und Südtirol, die Volksmusik im Sinne unserer alpenländischen Tradition spielen, stellten sich einer

Fachkundigen Jury in verschiedenen Wertungsklassen. Die technische Reife des Spiels, der musikalische Vortrag und die Auswahl der Musikstücke und die damit verbundenen spieltechnischen Anforderungen waren wichtige Bewertungskriterien.

Pia Russ aus der Dislozierung Leutschach erspielte in ihrer Wertungsklasse das Prädikat "Sehr guter Erfolg".

Herzliche Gratulation!



holzbau meister *WIR BAUEN MIT HOLZ, HERZ & HIRN!*

KASSLER3

GLEINSTÄTTEN PISTORF 140 kassler3.com



Musikverein Leutschach



Hopfen- und Weinlesefest

Das Hopfen- und Weinlesefest war trotz des Wetters wieder eine tolle Veranstaltung. Es ist eine wunderbare Möglichkeit sich als Verein an einer Gemeinschaftsveranstaltung zu beteiligen und gemeinsam etwas Großartiges auf die Bühne zu stellen. Wir durften am Samstag die Eröffnung am Hauptplatz musikalisch gestalten, sowie traditionell Teil des Umzugs sein.



Striezelschnapsen

Am 25. Oktober haben wir erstmals statt einer Musikprobe ein „Striezelschnapsen“ veranstaltet. Das Schnapsen ist in unserem Verein bei Jung und Alt seit einigen Jahren neben dem Musizieren ein wichtiger Teil geworden. Zahlreiche MusikerInnen haben daran teilgenommen und die ersten drei Gewinner haben als Preis einen selbstgebackenen Striezel überreicht bekommen.



Vielen Dank an Daniel Muster für die Organisation und danke an seine Oma, Theresia Muster, für die leckeren Striezeln.

Allerheiligen

Vielen Dank an die zahlreichen MusikerInnen, die für

die Allerheiligen-Prozession und die musikalische Gestaltung am Friedhof dabei waren.

Stockschießen mit der Freiwilligen Feuerwehr Leutschach

Das Stockschießen mit der Freiwilligen Feuerwehr Leutschach ist schon zur Tradition geworden. Dieses fand am 16.11.2024 statt. Alle TeilnehmerInnen gingen zufrieden nach Hause, da jeder eine Partie gewonnen hat. Uns ist es sehr wichtig neben der Stärkung des Zusammenhalts in den eigenen Reihen, auch mit anderen örtlichen Institutio-



nen gemeinschaftliche Aktivitäten zu fördern.

Neujahrgeigen am 28.12.2024

Wir möchten bereits den Termin für das Neujahrgeigen für das Ortsgebiet Leutschach ankündigen. Dieses Jahr sind wir am Samstag, den 28.12.2024, unterwegs und würden uns sehr über zahlreiche Zuhörerinnen und offene Türen freuen!

Jugendblasorchester

Das Jugendblasorchester ist in der Adventzeit fleißig im Einsatz. Gestartet hat das JBO mit dem Adventmarkt



am 24.11.2024 am Kirchplatz, ebenso musikalisch umrahmt wurde der Keksverkauf der Frauenbewegung Leutschach.

Der Musikverein Leutschach bedankt sich bei allen, die uns unterstützen, die unsere Veranstaltungen besuchen und mitfeiern, für das erfolgreiche Jahr 2024! Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

*Für den Musikverein Leutschach,
Katharina Plasch
(Schriftführerin)*



Steirische Frauenbewegung Leutschach an der Weinstraße

Hopfen- und Weinlesefest 2024

Auch heuer war es wieder ein schönes und gelungenes Fest am Hauptplatz, das viele Gäste aus Nah und Fern anlockte. Wie jedes Jahr, waren auch wir mit unserem Kaffee- und Kuchenstand dabei. Ich bedanke mich im Namen der Steirischen Frauenbewegung ganz herzlich für euren Besuch bei unserem Stand. Ein ganz großes Dankeschön und ein noch größeres Lob geht an meinen Vorstand und an all unsere fleißigen Kuchen- und Keksbäckerinnen. Danke an Niki Stelzl für die Gestaltung unseres Umzugswagens und ihrem Sohn für die Musikbegleitung. Ich bedanke mich bei unseren „Waschfrauen“, Grete Pettauer und Helene Lanzl.



den Vorbereitungen. Ich freue mich über dieses schöne Fest.

Geburtstage gehören gefeiert

Unsere Geburtstagskinder des zweiten Halbjahres 2024, luden wir am 9. November auf eine kleine Feier zum Gasthaus Mahorko ein. Wir wur-

den herzlich von der Familie Mahorko empfangen und ausgezeichnet bewirtet. Mit unseren Ehrengästen verbrachten wir einen netten und gemütlichen Nachmittag. Auf diesem Wege gratulieren wir unseren Jubilaren noch einmal und wünschen noch viel Gesundheit und Lebensfreude, auf

das wir im nächsten Jahr wieder auf ihren Geburtstag anstoßen können.

Freunde sind wie Kerzen im Winter – sie erhellen die Welt und wärmen die Seele – egal wie dunkel und kalt es ist. Schön, dass es euch gibt.

Wir wünschen euch ein Weihnachten voll Licht und Liebe.

Für ein Jahr, in dem wir viel Schönes mit euch zusammen unternommen und erlebt haben, sagen wir Danke. Freuen wir uns auf ein neues Jahr, das uns Hoffnung schenkt und an eine gute Zukunft glauben lässt. Bleibt gesund, behaltet euren Mut und eure Lebensfreude und vergesst auf das Lachen nicht.

*Das wünschen euch von Herzen
Conny, Michi, Irmi, Gabi,
Christl, Hilde und Karoline*



Dankeschön an Rudi Varga, der auf seinem Oldtimer-Traktor das Gesamtbild abrundete. Ein großes Danke allen unermüdlchen Helfern im Stand und bei



...um die Baggerlänge voraus

Harald MUSTER
ERDBAU-TRANSPORTE

KRANACH 17
8463 LEUTSCHACH
an der Weinstrasse
TEL.: +43 664 38 53 472
FAX: +43 3454 59 801
E-Mail: haraldmuster@gmx.at

0664 / 38 53 472





Landjugend Leutschach an der Weinstraße

Um die diesjährige Ernte zu feiern und zu würdigen, hat die Landjugend der Gemeinde Leutschach an der Weinstraße die sonnigen Herbsttage genutzt, um die Erntedankkrone zu binden. Mit viel Freude und Einsatz haben wir uns an unser jährliches Projekt gemacht und konnten es bald erfolgreich abschließen. Unsere liebevoll geschmückte Krone wurde am Sonntag beim Umzug und während des Gottesdienstes, gemeinsam mit unserem Pfarrer Marius Martinas und der Pfarrgemeinde, präsentiert.

Der Erntedank gehört für uns jedes Jahr zu den wichtigsten Anlässen. Da viele unserer Mitglieder junge Landwirtinnen und Landwirte aus unterschiedlichsten Betrieben sind, finden sich auf unserer Krone vielfältige Früchte wie Äpfel, Trauben und Hopfen – all das, was in



unserer Region angebaut wird. Wir hoffen, auch in Zukunft viele weitere Kronen gestalten zu dürfen, um den Erntedank in Leutschach zu bereichern und die harte Arbeit unserer Bäuerinnen und Bauern zu ehren, für die wir alle sehr dankbar sind.

Am 1. November hatten wir, die Landjugend Leutschach, erneut die Gelegenheit, zusammen mit unserem Pfarrer eine besondere Tradition fortzuführen: den Fackelzug. Gemeinsam ließen wir den Friedhof an diesem

besonderen Abend in warmem Licht erstrahlen. Für die musikalische Begleitung sorgte die Band „Sound of Rebenland“, die dem Ganzen eine harmonische Atmosphäre verlieh.

Im Anschluss gab es für Jung und Alt Punsch und Glühwein sowie viele köstliche Speisen, die unsere Mitglieder mit viel Liebe vorbereitet hatten. Es war eine Freude, wieder eine kleine Zusammenkunft auszurichten, und wir hoffen, auch in Zukunft Feste gemeinsam

mit unserer Pfarrgemeinde gestalten zu dürfen.

Unser Dank gilt allen, die uns treu unterstützen und dazu beitragen, dass diese schönen Traditionen lebendig bleiben.



*Wir wünschen allen unseren Kunden
ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.
Ihre Familie HELD & Mitarbeiter*

Andreas Held - Haustechnik

Marburgerstrasse 25

A-8463 Leutschach

Tel.: 03454 | 6770

Mobil: 0676 | 7018 600



**Haustechnik - Gas - Heizung -
Wasser - Solar - Bäder - Service**

info@heldinstallationen.at
www.heldinstallationen.at



**Christbaumverkauf
ab Kultur
bei Familie Zirngast
in Glanz, Alte Weinstrasse**

13., 14., 20. & 21. Dez.

von 11 bis 16 Uhr

**sowie nach telefonischer
Vereinbarung 0664 4019644**



Berg- und Naturwacht: Wir informieren – schützen –

Hopfen u. Weinlesefest 2024

Bei strahlendem Herbstwetter durften wir unseren heurigen Beitrag „Glückliches Huhn“ unter großem Beifall der Zuseher am Festumzug präsentieren. In vielen Stunden wurden das sitzende 2,5 m hohe Huhn sowie der Anhänger von den BuNW/ in mit regionalen Blumen, Pflanzen, Kastanien und vielen anderen Spezialitäten des Rebenlandes geschmückt. Damit das Huhn den ganzen Oktober bis November von weiteren Gästen und Besuchern des Rebenlandes bestaunt werden konnte, fand es einige Tage später am WG Kollerhof einen würdigen Platz.



Goriup unter Anwesenheit der Familie Muster-Oblak und des Alpenvereins samt Helfern. Das kleine Denkmal soll Vorbegehenden Kraft für ihren weiteren Weg geben.

53. Leutschacher Volkswandertag

An die 300 Teilnehmer konnten Sportunion Leutschach sowie die Stmk. BuNW EST. Leutschach beim traditionellen (seit 1969 durchgeführten!) Leutschacher Volkswandertag willkommen heißen. Unter den Teilnehmer/innen durften besonders begrüßt werden: der Stmk. BuNW Landesleiter Raphael Narrath, GF/in Mag. Helga Rachl, der Bezirksleiter des Bezirkes Voitsberg und BuNW Kollegen/innen aus den Bezirken Voitsberg und Murau. Alle Teilnehmer waren, trotz des anfangs nicht besonders einladenden Wetters, begeistert von der Hl. Geistklamm und den kulinarischen Köstlichkeiten,

die entlang der Wanderstrecke angeboten wurden. Der Familie Strohmeier aus der KG Pistorf - MG Gleinstätten durften als erste im Ziel (BS Ruadl) die Wandermedaille überreicht werden.



Mit guter Laune und bei zarten Sonnenstrahlen wurde der 53. Leutschacher Volkswandertag würdig beendet. Vor allem Gäste, die das erstmal dabei waren, versprachen ihr Wiederkommen im nächsten Jahr!

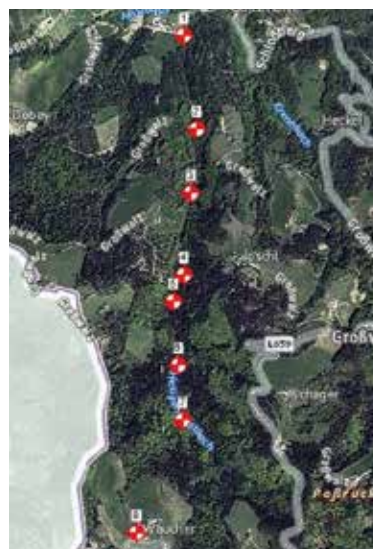
Neuer Rettungseinsatzplan für die Hl. Geistklamm

Um in einer Notfallsituation

in der Hl. Geistklamm eine Person noch besser zu orten und schneller aufzufinden, wird gerade auf Initiative des Alpenvereins Leibnitz (Hr. Eichner) mit der FF Leutschach (HBI-Kdt. Willi Trunk) Rettung und Stmk. BuNW Leutschach ein neuer Einsatzplan mit 8 Rettungspunkten erarbeitet. Der AV Leibnitz und die Stmk. BuNW haben in der Klamm alle 8 Punkte mittels GPS vermessen. Bis zur neuen Wandersaison 2025 werden alle Tafeln in 2 Sprachen (gesponsert vom AV Leibnitz) montiert werden. Jährlich durchwandern und genießen unser Naturjuwel die Hl. Geistklamm mehr als 20.000 Besucher, zum Glück ereignen sich dabei weniger als 0,03 % an Notfällen die der Hilfe unserer Rettungskräfte bedürfen.

Neues Wegekreuz für die Remschniggalm

Seit wenigen Tagen steht am Südalpenweg 03 ein kunstvolles Kreuz aus Lärchenholz. Das bereits in den 1970er Jahren errichtete Vorgängerkreuz im Bereich des Anwesens Ponitsch wurde vor gut zwei Jahren von den Wegewarten des Alpenvereines morsch an einen Weidezaun angelehnt aufgefunden. Gemeinsam mit den Nachbarn entschloss sich der Alpenverein Leibnitz für eine Erneuerung des Kreuzes samt Anfertigung eines hölzernen Christus. Die Einweihung erfolgte durch Diakon Andreas



pflegen – erhalten



Stmk. Berg- und Naturwacht -
Ortseinsatzstelle Leutschach

Kraniche über dem Rebenland

Von Günter M. Pucher

Ein Naturschauspiel, das jeder eine oder andere Bewohner des Rebenlandes schon erlebt haben dürfte, ist der Herbstzug der Kraniche in ihre Winterquartiere. Die Brutvögel Skandinaviens, Deutschlands und des westlichen Polen wählen die Route nördlich der Alpen, um das Baskenland, die Extremadura und Andalusien, aber auch die nordwestafrikanische Mittelmeerküste zu erreichen, während die Populationen des Baltikums, Weißrusslands oder Ostpolens südlich der Alpen ziehen (und damit auch über uns hinweg), um im Sudan, Äthiopien und am Roten Meer zu überwintern. Im „V bzw. U – Formationsflug“ und durch das laute „krau – krau – krau“ Rufen, sind sie am Himmel unverkennbar. Die Anzahl der Individuen variiert sehr stark, mein persönlich größter Trupp bestand aus mehr als 700 Tieren (Fotoauszählung).

Mit einer Größe von etwa 120 cm und einer Flügelspannweite von 230 cm ist der Kranich größer als der



Kraniche in voller Spannweite

Weißstorch oder der Graureiher. In ihren nördlichen Brutgebieten bevorzugen sie lichte Wälder, Seeufer, Moore und andere Feuchtgebiete. Ihre Nester legen sie am Boden an, Mitte März bis Mitte April werden 2 Eier gelegt. Nach einer Bebrütungszeit von ungefähr 30 Tagen schlüpfen die Jungen. Nach ca. 24 Stunden können die Jungvögel bereits laufen und werden von den Eltern vom Nest weggeführt (Nestflüchter). Sie werden von den Altvögeln mit Schnecken, Insekten, Würmern und Fröschen versorgt bis sie selbstständig Nahrung aufnehmen können. Die be-



Kraniche mit Schmuckfedern

Foto: Klaus Wohlgemuth

steht dann auch aus Gerste-, Weizen-, Hafer- und Maiskörnern, Wurzeln, Gemüse, Beeren etc. Nach weiteren 10 Wochen sind die Jungvögel beinahe so groß wie die Elterntiere – ihnen fehlen nur noch die Schmuckfedern oder auch „Schleppe“ genannt. Das außergewöhnliche Balzritual und die Schönheit der Kraniche zogen die Menschen immer schon in ihren Bann.

In der ägyptischen Mythologie wird der Kranich als Sonnenvogel dargestellt, in der griechischen mitunter dem Gott Apollon und der Göttin Demeter zugeordnet. Im al-

ten China stand er für Weisheit und Langlebigkeit, bei den Japanern gilt er auch noch als Glücksbringer. Und in weiterer Folge sollen ums Haus fliegende Kraniche den Nachwuchs ankündigen – also arbeiten die Kraniche auch mit unseren Leutschacher Störchen zusammen...

„...man kann nur schützen was man kennt...“

Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie viel Gesundheit und Glück im neuen Jahr wünscht Ihnen die Berg- & Naturwacht Leutschach



Kraniche im „V bzw. U – Formationsflug“



Seniorenbund Ortsgruppe Leutschach a. d. W.

Liebe Mitglieder, liebe Freunde!

Das Jahr 2024 geht zu Ende. Ein Jahr voller Emotionen, Überraschungen, Freude und Leid.

Wir bedanken uns ganz herzlich für ihre Treue, für ihr Verständnis, für euer freundschaftliches Miteinander und hoffen, dass wir im Jahr 2025 wieder vieles gemeinsam erleben dürfen. Der Vorstand freut sich, mit euch voller Energie und Zuversicht ins neue Jahr zu starten.

Bezirksschnapsen



Am 7. November haben 8 Mitglieder am Bezirksschnapsen des Seniorenbundes Leibnitz in St. Georgen an der Stiefing teilgenommen. Unter fast

100 Teilnehmern hat unser Mitglied Fritz Sternad den 2. Platz erreicht. Den Zweikampf um den 1. bzw. 2. Platz haben sich Gottfried Postl (Schloßberg) und Fritz Sternad ausgetragen. Herzliche Gratulation an beide!

Gansl-Essen

Am 09. November sind wir traditionell zum „Gansl-Essen“ nach St. Martin i.S. gefahren. Danach sind wir gestärkt weiter zur Konditorei Masser in St. Johann i.S., um Kaffee und Kuchen zu genießen. Es war ein schöner Tag mit viel Kulinarik, Geselligkeit und Sonnenschein.

LH Drexler



Ein Treffen mit Landeshauptmann Christopher Drexler hat es im Beisein einiger Bürger aus Leutschach gegeben. Ehrenobmann Hans Masser und Obfrau Edeltraud Masser haben daran teilgenommen.

Monatliches Schnapsen

Unser monatliches Schnapsen hat diesmal beim Zu-

ser-Wechtitsch am Eichberg stattgefunden. Es war ein gemütlicher und lustiger Nachmittag. Mit viel Ehrgeiz wurde das eine oder andere „Bummerl“ ausgetragen.

Diamantene Hochzeit

Nachträglich wünschen wir dem Ehepaar Frieda und Johann Sabathi zur „Diamantenen Hochzeit“ alles Gute und noch viele schöne gemeinsame Jahre in bester Gesundheit!



Für die bevorstehenden Weihnachten möchten wir euch, liebe Mitglieder, viele schöne gemeinsame Tage mit euren Liebsten wünschen. Vor allem ohne Stress und Hektik mögen sie verlaufen.

Wir wünschen auch einen guten Rutsch ins neue Jahr und dass eure Vorhaben in Erfüllung gehen.
„Bleibt gesund“!

Der Vorstand:

**Obfrau Edeltraud Masser,
Obmann-Stv. Reinhold Elsig,
Schriftführer und Kassier
Marlies Hack,
Kassier-Stv. Josef Baumann,
Sozialreferent Hans Bernhard**



Seniorenbund Ortsgruppe Schlossberg



Werner Tschepe hat die Mitglieder des Vorstandes mit Ehepartnern anlässlich seines Ausscheidens aus dem Vorstand des Seniorenbundes Schloßberg zu einer zünftigen Jause beim Buschenschank Poscharnig/Ruadl am 12. Nov. eingeladen, auch unsere Chorleiterin Frau Eva Pacher war mit dabei. In der Dankesrede erwähnte GFO. GK. Willi Weiß, dass Herr Tschepe am 30.12.2004 der Ortgruppe beigetreten ist und ab 12.12.2012 als Kassier Stellvertreter tätig war. Er erhielt die bronzene Ehrenmedaille 2019 für 15 Jahre Mitgliedschaft und Gold 2021 für die Arbeit als Kassier Stellvertreter. Nach der guten Jause und Getränken wurden noch

viele Lieder gesungen. Es war ein gemütlicher Nachmittag.

Geburstage

Zum 75. Geburtstag wurden Frau Renate Reiner aus Großwalz und Frau Maria Pronegg zum 85. von Vorstandsmitgliedern besucht. Sie gratulierten, überbrachten Blumen ein kleines Geschenk und wünschten alles Gute und vor allem Gesundheit.

Herbstausflug

Unser Herbstausflug am 13. November führte uns nach Bad Radkersburg sowie zum Ganslessen nach Sv.Ana in Slowenien. Bei der Ankunft am Hauptplatz in Bad Radkersburg wurden wir vom Radkersbur-

gerWerkelmann mit Musik und Liedern mit seinen Drehorgeln begrüßt. Bei den bekannten Liedern sangen auch viele mit. Dann wurde eine Kaffeepause im Xpresso absolviert. Den geschichtlichen Teil der Stadtführung verlegte Herr Alois Münzer, auch ein Mitglied des Seniorenbundes wegen der Kälte ins Kaffee. In Bad Radkersburg sind sämtliche wichtigen Baustile vertreten, von der Romanik (Stadtgründungszeit) bis zum Jugendstil und der Gegenwart. Die ersten drei Geschosse des Rathausturms, Wahrzeichen der Stadt sind gotischer Baustil. Die Stadtpfarrkirche ist eine dreischiffige gotische Basilika und geht aus einem ehemaligen Wehrturm

hervor. Die Mariensäule erinnert an die Pestplage 1680, vor der Säule sind die Jahreszahlen eingraviert, die an Gegenreformation um 1600 erinnert. Eine Puch-Gedenkstätte erinnert an den Industriellen Johann Puch (1862–1914), er erlernte das Schlosserhandwerk in Bad Radkersburg. Es waren noch viele weitere Häuser und Sehenswürdigkeiten zu besichtigen. Nach der interessanten Stadtführung ging es zum Gansl-Essen im Gasthof Eder in Sv.Ana.

Der Seniorenbund Schloßberg wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und Gesundheit für das Jahr 2025.



Vermessung Legat

DIPL.-ING. ANTON MARAK

www.vermessung-legat.at

INGENIEURKONSULENTEN
FÜR VERMESSUNGSWESEN

A-8435 Wagna
Oberleitringer Straße 31
T: +43 (0)3452 | 82534-0





Österreichischer Kameradschaftsbund Ortsverband Leutschach an der Weinstraße



Gedenken und Gemeinschaft

Die Herbstzeit ist für den ÖKB Leutschach auch immer eine Zeit des Gedenkens. Bei der traditionellen Kranzniederlegung am Kriegedenkmal zu Allerheiligen und der Friedhofssammlung für das Schwarze Kreuz zeigten die Kameraden ihr Engagement für die Erhaltung von Kriegsgräbern und

Denkmälern. Auch beim Totengedenken des Bezirks Leibnitz war Leutschach mit einer Fahnenabordnung und mit Prangerschützen vertreten.

Geburstage

Im November gab es zudem Grund zu feiern: Maria Peitler (80), Maria Schipfer (70) und Schriftführer Philipp Krampfl (60) wurden gebührend und

kameradschaftlich geehrt. Auch eine Abordnung mit dem stv. Bezirksobmann Herbert Kaufmann gratulierte unserem Festobmann auf das herzlichste.

Terminavisos

Der traditionelle ÖKB-Ball findet diesmal am 15. Feb. 2025 statt.

*Frohe Weihnachten
wünscht Obmann Stefan Müller*



Bezirkstotengedenken in Heiligenkreuz am Waasen

ÖAAB-Wanderung

Am 12. Oktober 2024 fand der ÖAAB-Vereinswandertag statt, zu dem der Vorstand und alle Helfer des Vereins eingeladen waren. Der Tag begann mit einem gemeinsamen Frühstück

beim Buschenschank Legat in Eichberg-Trautenburg. Anschließend führte die Wanderung zum Weingut Adam-Lieleg, wo die Gruppe herzlich empfangen wurde. Nach einer Weinverkostung

gab es eine interessante Kellerführung. Weiter ging es in Richtung Seggau zum gemeinsamen Essen und zum Abschluss zum Buschenschank Menhart. Der Tag war ein Dankeschön an alle Helfer,

die durch ihre Unterstützung das ganze Jahr über zum Vereinsleben beigetragen haben. Besonders bedankte sich die Obfrau bei den Labestationen für die herzliche Aufnahme und die gute Verköstigung.



BEWEGTE MOTOKIDS

B - Bewegung: Kinder lernen durch vielfältige Bewegungsabläufe, ihre Körper besser wahrzunehmen und zu steuern.

E - Erfahrung: Durch spielerische Herausforderungen sammeln Kinder wertvolle Bewegungserfahrungen.

W - Wachstum: Bewegung fördert nicht nur die körperliche, sondern auch die geistige und soziale Entwicklung.

E - Energie: Kinder können überschüssige Energie abbauen und sich danach ausgeglichener fühlen.

G - Geschicklichkeit: Die Übungen im Kinderturnen fördern Koordination und Geschicklichkeit.

T - Teamwork: Kinder lernen, gemeinsam zu spielen und aufeinander Rücksicht zu nehmen.

E - Erfolg: Sie erleben Erfolgserlebnisse und steigern dadurch ihr Selbstbewusstsein.

M - Motivation: Bewegungsspiele motivieren die Kinder, aktiv zu sein und Spaß an Bewegung zu finden.

O - Orientierung: Kinder entwickeln ein besseres Raumgefühl und lernen, sich in der Umgebung zurechtzufinden.

T - Toleranz: Sie lernen, miteinander umzugehen, fair zu sein und andere zu akzeptieren.

O - Organisation: Die Kinder üben, sich an Regeln zu halten und Abläufe zu verstehen.

K - Koordination: Kinderturnen schult die Fähigkeit, verschiedene Bewegungen **aufeinander abzustimmen**.

I - Individualität: Jedes Kind wird in seinen Fähigkeiten gefördert und lernt, sich selbst einzubringen.

D - Dynamik: Bewegung schafft eine positive Dynamik und fördert die körperliche Fitness.

S - Spaß: Spaß und Freude an der Bewegung stehen im Vordergrund und machen die Übungen für Kinder attraktiv.

Wir freuen uns sehr, dass so viele unser Angebot wahrnehmen und diese wertvollen Dinge in unseren Einheiten erfahren können!

Ab 8. Jänner starten wir mit unseren „Bewegten Motokids“ in eine neue Runde.

Bis dahin wünschen wir frohe und besinnliche Weihnachten!

Sportliche Grüße, Marisa Grill & Anna Gaig





BEWEGTE MOTOKIDS

...in der **Volksschule** Leutschach

Motopädagoginnen und Übungsleiterinnen:
Marisa Grill & Anna Gaig

Telefonische **ANMELDUNG**
unter: 0664 9289699
Begrenzte Teilnehmeranzahl

KOSTEN für 10 Einheiten:
€60 für Sportunionmitglieder
€70 für Nicht-Mitglieder

ALLGEMEINE INFOS:
Mitzubringen sind: Turnbekleidung,
Turnschuhe und eine Trinkflasche

**MACH DOCH MIT –
BEWEGUNG HÄLT FIT!**

Jeden **MITTWOCH**
ab **08.01.2025**

- 1. Eltern-Kind-Turnen:**
14:30-15:20h für alle Kleinkinder
ab Krabbelalter bis 2 Jahre
- 2. Eltern-Kind-Turnen:**
15:45 – 16:35h für alle 3 bis 5-
Jährigen mit einer Begleitperson
- 3. Kinderturnen:**
16:45-17:35h für alle 6 bis 8
Jährigen

ZIELE:
+erste Erfahrungen in der Gruppe
sammeln +neugierig verschiedene
Spielstationen erobern +auf
Entdeckungsreise gehen
+Kompetenzen auf unterschiedlichen
Ebenen (motorisch, sozial, emotional,
sprachlich) erweitern



**Wir möchten uns bei allen Kunden und
den Betrieben für das Vertrauen im vergangenen
Jahr bedanken und hoffen auf eine weiterhin gute
Zusammenarbeit im Jahr 2025!
Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
ins neue Jahr wünscht das Team vom**

PRONEGG BUS

Ihr Taxi im Rebenland

+43 (0) 664 464 16 11

**Gewerbestraße 24 - A-8454 Arnfels
pronegg.bus@aon.at - www.pronegg-bus.at**





Erfolgreiche Herbstsaison für die Fußballjugend

Mit sieben Jugendmannschaften und über 80 Kindern bzw. Jugendlichen hat die SU Rebenland Jugend großartige Leistungen gezeigt. Unsere jüngsten Fußballtalente der U8 und U9 haben bei zahlreichen Turnieren ihr Können eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Die Teams der U10, U11, U12

und U13 konnten in den Meisterschaften ihrer Ligen einige Siege einfahren und damit ihre Stärken unterstreichen. Besonders hervorzuheben ist die U15, die in den letzten Spielen zur Höchstform aufgelaufen ist und sich in ihrer Liga über den Herbstvizemeistertitel freuen darf. Mit Engagement, Talent und

Teamgeist haben unsere jungen Spieler mit ihren Trainern Eltern und Zuschauer begeistert. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den Trainern und Betreuern, die mit ihrem Einsatz und ihrer Leidenschaft einen großen Beitrag leisten, bedanken. Ihr schafft es, den Kindern und Jugendlichen

Teamgeist zu vermitteln und sie für den Fußballsport zu begeistern. Danke auch an den Jugendleiter Ernst Gradischnik für die Organisation und seinen Einsatz. Natürlich wird auch im Winter fleißig trainiert, um in der Frühjahrssaison wieder durchstarten zu können.

Fotos: Daniel Kocher



U8 - Trainer M. Ploder



U9 - Trainer K. Lanzl



U10 - Trainer M. Ostermann & R. Kumpitsch



U11 - Trainer J. Marat & M. Sixt



U12 - Trainer A. Zirngast & J. Marat



U13 - Trainer A. Zirngast & K. Skergeth



Herbstvizemeister U15 - Trainer Borut Kopce



Erfolgreiche Tennissaison ging zu Ende

Unsere drei hervorragend gewarteten Tennisplätze konnten noch bis Mitte November bespielt werden, obwohl die Auslastung nicht mehr sehr stark war. Denn viele unserer Mitglieder haben ab Oktober ein Winter-Hallenabonnement in Arnfels bzw. Heimschuh.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern und Meisterschaftsspielern für ihren großartigen Einsatz, über deren Ergebnisse wir teilweise bereits in der letzten Rebenblattl-Ausgabe berichtet haben. Die Damen haben in der Landesliga viel Erfahrung sammeln können und spielen nun wieder in der

1. Klasse. Die Herren 35+ verpassten den Aufstieg in die Landesliga ganz knapp im letzten Spiel.

Inzwischen hat auch der Arnfelder Wintercup wieder begonnen, bei dem wir einen Sieg von zwei Spielen verzeichnen konnten. Als Ziel haben wir uns die Titelverteidigung gesetzt.

In den Jugend-Clubliga-Gruppen Grün und Gelb haben Matthias und Michael Dressler sowie Hannah Gödl und Maximilian Schreiner jeweils die zweiten Plätze belegt.

Als schon traditioneller Saisonabschluss hat auch heuer eine Weihnachtsfeier am 29.



Nov. im GH Moserhof stattgefunden. – Im kommenden Frühjahr gibt es wieder ein Trainingslager vom 10. – 13. April im kroatischen Umag, wo auch das Gesellige nie zu kurz kommt.

Abschließend wünschen wir allen – insbesondere unseren Sponsoren – gesegnete Weihnachtsfeiertage und einen gesunden Start in die neue Tennissaison 2025.

Der Tennissvorstand



Trainingslager 2024



WILLI
GORIUP
0664 13 63 700

- Schotter
- Sand-Kies
- Transporte
- Grubendienst

• Transporte
• Kleinhandel
• Erdarbeiten

Cresnik

8454 Arnfels, Buchegg 192, Tel. + Fax 03455 578
www.cresnik-transporte.at Tel. 0664 / 300 70 59

Wir gratulieren...

... zum 70. Geburtstag

Franz Forstner, F. J. Plasch-Sdlg.
Katharina Germuth, Langegg
Max Kotnik, Schloßberg
Maria Schipfer, Amthofensiedlung
Rudolf Weiland, Marburger Straße

... zum 75. Geburtstag

Franz Jauk, Eichberg-Trbg.
Ludmilla Plosnik, Fötschach
Hermine Sabathi, Pößnitz
Elfriede Verdnic, Pößnitz

... zum 80. Geburtstag

Theresia Germuth, Glanz
Maria Peitler, Pößnitz
Heinz Röhlinger, Schloßberg
Margarete Wutti, Fötschach

... zum 81. Geburtstag

Stanislaus Hoinik, Am Rosenberg

... zum 82. Geburtstag

Maria Gödl, Pößnitz
Hubert Repolusk, Eichberg-Trbg.

... zum 83. Geburtstag

Josef Hartner, Eichberg-Trbg.
Anna Skazedonig, Pößnitz

... zum 84. Geburtstag

Heidemarie Dietinger, Schloßberg
Erwin Murko, Kranach
Theresia Strohmaier, Eichberg-Trbg.

... zum 85. Geburtstag

Maria Pronegg, Schloßberg
Alois Stelzl Zachweg

... zum 86. Geburtstag

Hermine Freundorfer, Fötschach
Karl Oswald, Eichberg-Trbg.
Alois Reiterer, Rosengasse
Manfred Wabnigg, Kranach

... zum 87. Geburtstag

Dr. Med. Irene Dunkl, Fötschach
Franz Peitler, Remschnigg
Johann Pfneisl, Fötschach

... zum 88. Geburtstag

Franz Adam, Eichberg-Trbg.
Johanna Hernach, Eichberg-Trbg.
Margareta Krebs, Langegg
Karoline Legat, Schloßberg
Franz Peitler, Schloßberg
Theresia Sabathi, Fötschach
Johann Schautzer, Glanz

... zum 89. Geburtstag

Christine Knapp, Eichberg-Trbg.
Elisabeth Körbler, Remschnigg
Karl Kurnik, Eichberg-Trbg.

... zum 90. Geburtstag

Maria Sivetz, Remschnigg

... zum 91. Geburtstag

Katharina Gaube, Fötschach
Josefine Grill, Amthofensiedlung
Albine Muster, Schloßberg

... zum 94. Geburtstag

Maximilian Wukonig, Pößnitz

... zum 95. Geburtstag

Katharina Kangler, Pößnitz

... zum 96. Geburtstag

Hermine Forstner, Schloßberg

**... zur eisernen Hochzeit
"67,5 Jahre"**

Josefa & Franz Adam, Eichberg-Trbg.



E L E K T R O

LEGAT

office@elektro-legat.at

8454 Arnfels 19, 03455/225

REPARATUR
BONUS

Partnerbetrieb



Herzlichen Glückwunsch



Alexander Renner-Vračko

Eltern Susanne Renner-Vračko & Mitja Vračko, Langegg

*Wir wünschen Freude und Glück
mit dem Nachwuchs!*



Franz & Johanna Muster
aus Fötschach feiert im
August ihr 68jähriges
Ehejubiläum

Wichtiger Hinweis:

Wenn Sie im s'Rebenblattl mit erhaltenen Auszeichnungen, besonderen Leistungen, Geburten oder Hochzeiten veröffentlicht werden wollen, bitten wir Sie dies rechtzeitig dem Marktgemeindeamt, Elisabeth Waltl, Tel. 03454/7060-243, e.waltl@leutschach-weinstrasse.gv.at, mitzuteilen!

IMPRESSUM: s'Rebenblattl | Gegründet im Mai 1988 von Kurt Hemmer | Medieninhaber und Verleger: Marktgemeinde Leutschach an der Weinstraße | Redaktion und Ansprechpartnerin: Elisabeth Waltl, Tel. 03454/70 60 243 | Druck: Medienfabrik Graz | Verteilt durch: post.at | Fotos: Redaktion s'Rebenblattl sowie zur Verwendung beigelegt von den Vereinen, Schulen & Andere. Bei Veranstaltungen wurde speziell auf die neue Datenschutzgrundverordnung hingewiesen, die abgebildeten Personen haben gegen die Veröffentlichung keinen Einwand gehabt. Im Interesse einer guten Lesbarkeit wird auf die Verwendung genderspezifischer Formulierungen verzichtet. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die verwendeten Formulierungen stets für beide Geschlechter zu verstehen sind und keinerlei geschlechtsdiskriminierenden Hintergrund haben.

**Erscheinungstermin nächste Ausgabe: KW 14/15 (ohne Gewähr) |
Redaktions- und Anzeigenschluss: 14. März 2025**

Wichtige Telefonnummern

Rettung: 144
Polizei: 133
Feuerwehr: 122
Apotheken Notruf: 1455
Ärztendienst: 141
Kindernotruf: 147
Hilfswerk: 03455-6969
Vergiftungszentr.: 01-406 43 43
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 0316-81 81 11
Frauenotruf: 0316-31 80 77
Babyklappe: 0800-83 83 83
Telefonseelsorge: 0316-142
Sorgentelefon: 0800-20 14 40
Pflegehotline: 0664/22 702 22

NEUES PILOTPROJEKT IN
LEIBNITZ/WILDON

MedMobil
1450
Steiermark

Ärztlicher
Bereitschafts-
dienst auch
in der Nacht

Erreichbar über das Gesundheitstelefon

Nähere Infos auf www.gesundheitsfonds-steiermark.at/1450

1450
Die rund-um-die-Uhr-
Gesundheitsberatung

www.1450.at



physio therapie
im rebenland

dem nur ein bewegter Körper ist ein gesunder Körper!

Gerald Kiegerl | Dipl. Physiotherapeut | Manualtherapeut
Tel.: 0650/911 51 49



LIEPERTY - DIE FREIHEIT IM
LIEPERTSKOSMOS

Liepert

adieu, Gänge- Frühstück!

Aber keine Sorge, das geniale Frühstücksfeeling bei Liepert geht keinesfalls verloren! Ab 31. Dezember feiern wir das Revival unseres gedeckten Frühstückstischs, der uns einst über die Region hinaus bekannt machte. Der Special-Preis: € 39 pro Person.

Hinweis: Gutscheine für das Gänge-Frühstück bleiben noch im ganzen Jahr 2025 gültig. Danach ist der Gutschein nur noch als Wertgutschein im Café einlösbar.



www.lieperats.at



Heilig Abend

Am 24. Dezember 2024 verkürzen wir die Wartezeit aufs Christkind mit Sekt und Brötchen.

Von 9 bis 14 Uhr freuen wir uns, etwas Weihnachtszauber mit euch im Lieperats zu teilen.

Kleine Winterpause

Von 18. November bis 23. Dezember 2024 gönnen wir uns eine kleine Auszeit

Jahresausklang

- ✦ 30.12. Bauernsilvester 19:00 Uhr
Wirtshausmenü um € 99,-
- ✦ 31.12. Silvesterbrunch 09:30 Uhr
Gedeckter Frühstückstisch € 39,-
- ✦ 31.12. Silvestermenü 19:00 Uhr
Fine-Dine-Menü um € 159,-
- ✦ Angebot zum Jahreswechsel für unsere Zimmergäste: € 429 inkl. Menüs am 30. und 31.12.2024.